

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 106.

Dienstag den 16. April.

1850.

Die Industrie-Ausstellung

wird heute Dienstag den 16. April dem Publicum
erst Mittags um 2 Uhr
eröffnet. Leipzig den 16. April 1850. Die Ausstellungs-Commission.
Dr. Weinlig.

Ein Blick auf die Leipziger Industrie-Ausstellung.

Jedesmal, wenn die Frage aufgeworfen wurde, ob eine höhere Industrie-Ausstellung sich nicht vorzugsweise für Leipzig, den Mittelpunkt eines großen deutschen Handelsverkehrs, eignen würde, war die Antwort: daß die Leipziger Messe jedenfalls die vollständigste Ausstellung sei, die sich nur denken lasse. — Es liegt eine gewisse Wahrheit in dieser Behauptung, nur Schade, daß die räumliche Ausdehnung dieser großartigen Messeausstellung die bequeme Beschaubarkeit derselben unmöglich macht und kein Meßverkäufer es gern sehen würde, wenn ohne alle Umstände und ohne die Absicht zu kaufen das große Publicum seine Lagerräume besuchte. — Eine Industrie-Ausstellung ist eine riesige Musterkarte, welche der Gewerbsleib aushängt zur Beschauung für Jedermann, damit dieser Jedermann Interesse nehme an den Leistungen und die Kauflust belebt werde, die dann befriedigt werden kann aus der Waarenfülle in den Hägern der Stadt und von ganz Deutschland. Deswegen ist Leipzig gerade der Platz, wo eine Industrie-Ausstellung hingehört und es war ein glücklicher Gedanke, dem Zeitpunkt der regelmäßigen im Verlauf von 5 Jahren wiederkehrenden sächsischen Gewerbe-Ausstellung in Leipzig eine größere Ausdehnung zu geben. Die neue Centralhalle bot dazu die erforderlichen Räume. — Wie sehen ab von einer Kritik in Bezug auf die Möglichkeit derselben für den vorliegenden Zweck. Jedenfalls läßt sich ein Bau, der eigens hergestellt wird, um eine große Mannichfaltigkeit von Waaren dem Besucher gefällig und bequem vor Augen zu führen, von noch besserer Construction denken; aber ohne Weiteres ein Gebäude schon jetzt bloß für das Bedürfniß einer vorübergehenden Ausstellung zu errichten, davon konnte begreiflicher Weise zur Zeit nicht die Rede sein. Vielleicht daß für ein künftiges Mal Stadt und Land dazu schreiten, wie es in Paris geschah, eine eiserne mobile Halle zu Ausstellungszwecken zu erbauen. Die Zeit drängte diesesmal und dies ist auch wohl der Grund, daß die Beteiligung im Verhältniß zur großen deutschen Industrie — nicht unter Erwartung — wohl aber in gewisser Begrenzung geschehen ist. Und diese Begrenzung, welche die Vollständigung einer großen Mustersammlung nicht ausschließt, ist ein Glück gewesen; denn selbst nur angenommen, Preußen hätte sich um einen kleinen Bruchtheil stärker betheiligt als es gethan: der Raum zur Ausstellung würde schlechterdings gefehlt haben. — Das viele Vorhandene läßt inzwischen einen erfreulichen Schlüß zu auf das Zurückgebliebene hinter der Bühne. — Unsern Lesern sind die Räume in der Centralhalle bekannt. Der weitauß größere Theil mit Ausnahme einiger Locallen im Parterre und im Entresol sind mit Ausstellungsgegenständen angefüllt und überall ist eher Gedrängtheit und Massenhaftigkeit, als Leere und ausgespreizte Dürftigkeit zu bemerken. Die Zahl der Aussteller, welche erst in einigen Tagen sich genau ermitteln läßt, da die lang zugemessene Zeit eine gewisse Hast bei der Ausstellung unerbittlich vorschrieb, beträgt gegen 1500; die Zahl der einzelnen Gegenstände über 20.000.

Einen nur einigermaßen in's Einzelne gehenden Bericht über das Dargebotene zu geben, dazu ist uns die Zeit zu kurz, der Raum zu bemessen und der Eindruck noch zu neu, um ihn zu

ergliedern und Alles an seinen rechten Platz zu stellen im Urtheil. Selbst der in der Industrie groß Gewordene mag es nicht wagen, eine entscheidende Meinung über den Standpunkt auszusprechen, auf dem sich, mit früheren Leistungen zusammen gehalten, dieser oder jener Industriezweig befindet, und der sich kund giebt durch das Ausgestellte.

Die Anordnung des Ganzen scheint uns, wenn man einen billigen Maßstab anlegt und die gegebene Zeit, den bemessenen Raum und dessen Eigenthümlichkeit, so wie manche ungünstige Umstände berücksichtigt, nicht übel gelungen zu sein. Wenigstens ist das Gefühl, welches den Beschauenden überkommt, ein freudig erregtes, wenn er die Zimmer der ersten Etage durchwandert, wo ihm die Fäderstoffe und Gespinste, die Chemikalien, Consumenten, Seifen, Kerzen, Parfumerien, Tabake u. s. w., die Bronzen in glänzender Zusammenstellung, die Lampen und Kronleuchter, die eleganten Lacktassen und polierten Metallwaren, die sehr schönen Porzellan- und Glaswaren, die feineren Instrumente der Wissenschaften, Mechanik und Physik, die Uhren, die trefflichen Musikinstrumente, Meubles und Wachstüche entgegen treten. Auch dürfte er überrascht sein, wenn sich ihm der große Saal öffnet, den man mit einem gigantischen Waarenstrauss vergleichen kann, in den die farbigsten und musterreichsten Stoffe aus allen Enden Deutschlands zusammen geströmt sind, um sich als willkommene Blumen in ihn einzuleben zu lassen. Gern verzeihen wir es den weißen und bunten sächsischen Strümpfen, Handschuhen und dergl., daß sie die Mitte einnehmen; sie thun der Farbenpracht ringsum nirgendwie Eintrag, und über ihrer stolzen Pyramide schwiebt symbolisch ein kostbarer Kronleuchter. Mit Decken, Teppichen, Meublesstoffen und Shawls sind Säulen und Gesimse zum Theil bis zum hohen Saalgewölbe drapiert, wie es an den Häusern in Italien geschieht zur Festezeit. Der lustige und duflige Duft der Spicen und Stickereien vereinigt sich mit dem kostlichen Gold und Silber, und zwischen diesem und den kostbaren Seidenstoffen hat unser deutsches Feinen seine würdige Stelle gefunden. Die Lüche und schwereren Streichgarnstoffe umgeben das bunte Ganze wie mit einem wertvollen Bande, in Rüschen lang herabfallend.

Man verläßt den Saal, wirft einen erfreuten Blick auf Tapeten, schimmernde Wachstüche, blickt in das künstliche Getriebe einer geheimnißvoll sich bewegenden Thurmuhre und erreicht das obere Stockwerk. Hier hat der Blick, der im Saale nicht festhaften konnte, in Einem fortgezogen von Allem, Muße, in enger geschlossenem Raume die unendliche Fülle einer Menge von Gegenständen des häuslichen und wirtschaftlichen Gebrauchs zu betrachten, die man im Fach bezeichnet als seine Möbelwaren, Lederwaren vom Rohstoff bis zur feinsten Vollendung, Papierarbeiten, Papier und dessen Verwendung, Drechsler-, Bürstenbindarbeiten, geschnitten Sachen aller Art, Hüte, Tapeten, Musterzeichnungen, wunderbar schön modellierte Thiere mit natürlichen Bälgen, eine große Mannichfaltigkeit von Spielsachen, eine Ausstellung der interessanten Nürnberger Industrie in 4 Zimmern, sogenannte kurze Waaren, Waffen und Messerschmiedewaren u. c.

Eine Seitentreppe führt ins Entresol; hier genießt man noch

einen Blick hinab in den Saal, der wie eine frische blumige Wiese im Juni aussieht. Wer Stoff für Gestaltung in der Form besitzt, wird sich hier an vielen herzlichen Modellen und Werkzeugen erfreuen; denn Landwirth dürfte die schönen landwirtschaftlichen Geräthe und Maschinen interessiren.

Endlich gelangt man ins Erdgeschoss zu den gewaltigen Cooks- und Steinkohlenblöcken, den Asphaltplatten, den Thonwaren, den Marmorarbeiten, den schweren verarbeiteten Metallen, den unheimlichen Destillirgefäschen und Retorten, den gemütlich ernsten Desen von Thon und Eisen, den Geldcassen und Geldschranken, welche ein ganzes Zimmer einnehmen und denen man sich bestens empfiehlt, um sich zu den Kochgeräthen zu wenden, welche viel versprechen von guten Mahlzeiten. Mit den Schaufeln und Grabscheiten, die nun folgen, macht der lebensfrohe Besucher sich nicht viel zu schaffen, eilt an den zwickenden und drückenden Schraubstöcken, den sich breit machenden Ambosen vorbei, wirft einen flüchtigen Blick auf die Drehbänke, welche traurig dastehn, weil sie keine Spähne

machen können, und biegt links ab zu einigen sehr nützlichen Zimmereien, deren Name noch nicht vereuen. Um den Bandmühlen zu und an die Webmaschine, die so mächtig webt, drängt sich Alles, um zu wunderbaren Fertigkeiten zu verfolgen; dort giest auch eine Schriftgießmaschine immerfort Brockhaus, hier arbeitet eine Maschine Eisenbahnbillets in die Millionen. Buch-, Formen- und Steinindruckpressen begleiten zu den Schiffen zur deutschen Flotte im — Modell. Endlich steigt man hinab in das Maschinenzelt, staunt die vielgliedrigen geheimnisvollen Werkzeuge an, mit denen der Geist des Menschen arbeitet, und schließt endlich seine Wanderung mit der Bewunderung der im schönsten Lackglanz strahlenden Locomotive von Richard Hartmann in Chemnitz, deren Eindruck so mächtig wirkt, daß man Bedenken trug, sie bei der Anfahrt über die Brücke zu lassen. Die standhafte Brücke beschämte aber alle ängstlichen Gemüther.

In einem späteren Artikel werden wir auf einige Spitzen und Glanzpunkte der Ausstellung zurückkommen. Wk.

Verantwortlicher Redakteur: Professor Dr. Schleicher.

Haupt-Gewinne

1ter Ziehung 5ter Classe 37ter R. S. Landes-Lotterie zu Leipzig.
Montags den 15. April 1850.

Nummer. Thaler.

26982	20000	bei Hrn. G. Trescher und Comp., in Dresden.
17140	10000	der herzogl. priv. Hauptcollection zu Dessau.
12495	2000	Hrn. G. Trescher und Comp. in Dresden.
18780	2000	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
18781	1000	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
44714	1000	J. G. Hars in Leipzig.
20953	1000	G. J. Trescher und Comp. in Dresden und Hrn. Carl Böttcher in Leipzig.
10061	1000	G. Schramm in Bautzen.
17059	1000	G. J. Trescher und Comp. in Dresden und dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
4134	1000	Gebr. Wenige in Gotha.
27568	400	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
29026	400	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
501	400	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
22661	400	P. G. Blendner in Leipzig.
28407	400	G. G. G. Meyer in Geithain.
6428	400	G. Schramm in Bautzen.
9175	400	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.

9617	400	bei Hrn. P. G. Blendner in Leipzig.
21364	400	J. G. Ershelt in Gero.
21158	400	G. Mack in Weimar.
9025	40	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
25645	40	P. G. Blendner in Leipzig.
11893	200	J. G. Hars in Leipzig.
21469	200	G. G. Stein und Comp. in Dresden.
9207	200	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
1332	200	Carl Böttcher in Leipzig.
15230	200	H. Grossert in Leipzig.
22817	200	H. G. Hänsel in Zittau.
8193	200	G. G. Stein und Comp. in Dresden.
2450	200	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
25944	200	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
4107	200	Hrn. Gebr. Wenige in Gotha.
22603	200	der herzogl. priv. Hauptcollection in Dessau.
964	200	Hrn. G. Morell in Chemnitz.
10030	200	H. A. Monthaler in Dresden.
22217	200	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
20249	200	J. G. Hars in Leipzig.
171	200	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir zu Leipzig.
13871	200	Hrn. G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
17825	200	H. A. Monthaler in Dresden.
132 Gewinne à 100 Thaler.		

Börse in Leipzig am 15. April 1850.

Course im 14 Thaler-Fuss.

	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. f.	k. S.	143	K. russ. wicht. Imp.-5 Re. pr. St.	—	5. 18	R. S. erbl. Pfand-1 v. 500 . . .	—	90%
	2 Mt.	—	Holländ. Duo. à 3 f. . . . auf 100	—	7½*)	briefe à 3½ g v. 100 u. 25 . . .	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. f.	k. S.	102½	Kaiserl. do. do.	—	7½*)	do. do. à 4 g v. 500 . . .	—	100%
Berlin pr. 100 f. Pr. Cr.	2 Mt.	—	Bresl. do. do. à 65 As - do.	—	7	- lausitzer do.	—	—
Bremen pr. 100 f. Ld'or.	k. S.	99½	Passir. do. do. à 65 As - do.	—	6½	do. do.	—	95
à 5 f.	2 Mt.	—	Conv.-Species u. Gulden - do.	—	—	do. do.	—	95
Breslau pr. 100 f. Pr. Cr.	k. S.	112½	idem 10 und 20 Kr.	—	2½	do. do.	—	100%
Frankfurt a. M. pr. 100 f.	k. S.	—	Gold pr. Mark fein Cöln.	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb. Part.-		
in 24 Fl.-Fuss	2 Mt.	—	Silber do. do.	—	—	Obligationen à 34 f. pr. 100 f		
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S.	—		—	—	Ch.-Breslauer E.-B.-Aul. à 10 f. 40		
London pr. 1 f. Sterl. . . .	2 Mt.	—	Staatspapiere, Action etc.,	—	—	K. Preuss. Staats-Schildscheine		
	3 Mt.	—	exclusive Zinsen.	—	—	à 3½ in Pr. Gapt. à 100 f		
Paris pr. 300 Francs . . .	2 Mt.	—	K. Sächs. Staatsp. 1 v. 1000 u. 500 f.	—	96	K. K. Oestr. Met. à 5½ pr. 150 f. G.		
	3 Mt.	—	à 3½ im 14 f. F. kleinere . . .	—	—	do. do. à 40 f. do. do.		
Wien p. 150 f. im 20 f. Fuss	k. S.	86½	do. do. à 4½ à 500 . . .	—	105½	do. do. à 30 f. do. do.		
2 Mt.	—	—	v. 500 u. 200 . . .	—	—	Lauf. Zins. à 10½ im 14 f. F.		
	3 Mt.	—	do. do. à 5½ kleinere . . .	—	—	Wien. B.-A. pr. St. excl. 1 Z. 100 f.		
	—	—	K. Sächs. Landrentenbriefe à 3½	—	—	Leipziger Bank - Action à 250 f.		
	—	—	im 14 f. F. v. 1000 u. 500 f.	90	—	excl. Zinsen pr. 100 f.	—	150
	—	—	kleinere . . .	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Action		
	—	—	Acties d. ehem. Sächs.-Bayersch.	—	—	à 100 f. excl. Zinsen pr. 100 f.	316	—
	—	—	Eisenb.-Comp. bis ult. Septbr.	—	—	S.-Schles. Eisenb.-Action à 100 f.		
	—	—	1855 à 4½, später 3½ à 100 f.	—	—	excl. Zinsen pr. 100 f.	—	95
	—	—	K. Preuss. St.-Cr.-Cassenscheine	—	—	Löbau-Zittauer Eisenb.-Action		
	—	—	à 3½ im 20 f. F. v. 500 f.	—	—	excl. Zinsen pr. 100 f.	—	25½
	—	—	kleinere . . .	—	—	Magdeb.-Leipz. Eisenb.-Action		
	—	—	Leipz. St.-Obl. v. 1000 u. 500 f.	—	—	à 100 f. excl. Zinsen pr. 100 f.	216	—
	—	—	à 3½ im 14 f. F. kleinere . . .	—	—	Chemnitz-Niesaor Eisenb.-Act.		
	—	—	do. do. 4½ . . .	—	—	à 100 f. zur Zeit einsatzlos . . .	24	—

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 10 Ngr. 1 Pf.

*) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 6 Ngr. 7 Pf.

Leipziger Börse, am 15. April.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	93 $\frac{1}{2}$	—	Löb-Zittauer La. B.	—	—
Berlin-Anhalt La. A.	89 $\frac{1}{4}$	—	Magdeburg-Leipziger	214	—
do. La. B. . .	—	—	Sächs.-Schlesische	93 $\frac{1}{2}$	93
Berlin-Stettin . . .	—	—	Sächs.-Baiersche .	88 $\frac{1}{4}$	86
Chemnitz-Riesa . . .	24	—	Thüringen . . .	—	—
do. 10 f-Sch. . .	—	—	Wien-Gloggnitz .	—	—
do. 100 f-Sch. . .	—	—	Wien-Pesther .	—	—
Cöln-Minden . . .	94 $\frac{1}{4}$	—	Anh.-Dessauer Lan-	132 $\frac{1}{2}$	—
Pf. Wlh.-Nordbahn	39 $\frac{1}{2}$	—	desbank . . .	—	—
Leipzig-Dresdner .	116	115 $\frac{1}{2}$	Pruess. Bank-Anth.	94	—
Löb-Zittauer La.A.	26	25 $\frac{1}{2}$	Oesterr. Bank-Noten	87 $\frac{1}{2}$	86 $\frac{1}{4}$

Leipzig, den 15. April. Spiritus loco 16 $\frac{1}{4}$ —18 $\frac{1}{2}$.

Paris den 13. April.

5 $\frac{1}{2}$ Reute baar . . .	88. 50.
8 $\frac{1}{2}$ " " " . . .	54. 80.
Nordbahn 414. 25	Bankactien 2150. —

London den 12. April.

4 $\frac{1}{2}$ Gehalts brut und auf Rechnung 16 $\frac{1}{4}$ —7 $\frac{1}{2}$.

Tageskalender.

Dampfwagen-Udfahrten zu Leipzig:

- 1) nach Altenburg und Hof (Nürnberg und München). Personenzüge: Morgens 5, Mittags 12 und Nachm. 8 U.; letzterer Zug mit Übernachtung in Plauen. — Güterzug, jedoch nur bis Zwickau, Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anschluss in Plauen nach Hof Vorm. 11 $\frac{1}{2}$, Abends 7 u. Morgens 8 U. " in Hof nach Nürnberg Morgens 5 $\frac{1}{2}$ u. Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ U. " in Nürnberg nach München Nachm. 1 $\frac{1}{2}$ U. (Anf. Abds. 7 U.)
- 2) nach Berlin über Görlitz (Breslau, Frankfurt a./O. und Stettin). Personenzüge: Morgens 6 $\frac{1}{2}$, Mittags 12 und Nachts 11 Uhr.
- 3) nach Berlin über Böberau (Breslau, Frankfurt a./O. und Stettin). Personenzüge: Morgens 6 u. Nachm. 8 U. Anschluss in Berlin nach Breslau Morgens 7, Abends 8, Abends 8 $\frac{1}{2}$ und Nachts 11 $\frac{1}{2}$ Uhr. " " " Frankfurt a. d. O. Abends 6 Uhr. " " " Stettin Morgens 6 $\frac{1}{2}$, Nachm. 12 $\frac{1}{2}$ und Abends 5 Uhr.
- 4) nach Dresden und Görlitz (Zittau, Prag und Wien) Personenzüge: Morgens 6, Nachm. 12 $\frac{1}{2}$ und Abends 5 U. — Güterzüge: Vormittags 10 und Abends 7 Uhr, letzterer mit Übernachtung in Oschatz. Anschluss in Niesa nach Döbeln und Limnitz Morgens 8, Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ und Abends 7 Uhr.
- 5) nach Dresden nach Görlitz und Zittau Morgens 6, Vorm. 10, Nachm. 2 und Abends 5 Uhr. " " " Pirna Morgens 7, Nachm. 1, Abends 5 und Abends 10 Uhr. " " " Görlitz nach Breslau Nachm. 1 Uhr 38 Min. " " " Prag nach Wien Morgens 6 und Abends 6 Uhr.
- 6) nach Eisenach (Frankfurt a. M.) und nach Gassel (Marburg). Personenzüge: Mittags 12, Nachm. 5, mit Übernachtung in Erfurt, und Nachts 11 Uhr, mit Übernachtung in Halle. — Güterzüge: Morgens 7 $\frac{1}{2}$ u. Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, letzterer jedoch nur bis Halle. Anschluss in Halle nach Erfurt Morgens 6, Vorm. 8, Nachm. 2 und Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.
- 7) Anschluss in Eisenach nach Frankfurt a. M. Vorm. 9 $\frac{1}{2}$, Nachm. 3 und Abends 9 Uhr. " " " Gassel Morgens 5, Vorm. 9 $\frac{1}{2}$, Abends 7 $\frac{1}{2}$ U. — Görlitz nach Berlin (Potsdam) Morgens 6, Vorm. 10 $\frac{1}{2}$ und Abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Magdeburg nach Berlin über Potsdam Morgens 6, Vorm. 10 $\frac{1}{2}$ und Abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Magdeburg nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Quedlinburg, Berlin, Minden, Düsseldorf und Köln Morgens 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anschluss in Magdeburg eben dahin, mit Übernachtung in Minden, Vorm. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

" Magdeburg gleichfalls dahin, mit Übernachtung in Hannover und in Uelzen, Nachm. 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

" Magdeburg nach (Wittenberg und) Hamburg Morgens 6 $\frac{1}{2}$ und Abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr, letzterer Zug zum Übernachten in Wittenberge.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek: 2—4 Uhr.

Industrie-Ausstellung früh 10 bis Nachm. 6 Uhr.

Museum (Peterstraße Nr. 41) 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.

Neue Zeitungs-Halle (Neumarkt Nr. 84, 1. Etage), 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.

Gesellen-Verein Ab. 7—9 U. Kunst- und Gewerb-Verein. englische Sprache.

Del Bechlo's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.

Theater. Zum achten Male:

Der Prophet,

große Oper mit Tanz in 5 Acten, nach dem Französischen des Eugene Scribe deutsch bearbeitet von E. Nellstab. Musik von Giacomo Meyerbeer.

Personen:

Johann von Leyden	Herr Wiedemann.
Fides, dessen Mutter,	***
Geisha, dessen Braut,	Fräulein. Mäher.
Jonas,	Herr Henry.
Mathisen, { Wiedertäufser,	{ Brassin.
Zacharias,	= Salomon.
Graf Oberthal	Hoff.
Ein Sergeant Oberthal	Stürmer.
Ein Kriegshauptmann	Weihner.
Erste { Verkäuferin,	{ Fräulein. Henning.
Zweite { Verkäuferin,	= Buck.
Erste { Bäuerin,	{ Dienelt II.
Zweites { Bäuerin,	Frau Müller.
Erster { Bürger,	Herr Schröder.
Zweiter { Bürger,	= Schmeißer.
Erster { Bauer,	Buchmann.
Zweiter { Bauer,	Wilcke.

Landknechte heiterlei Geschlechter. Ritter und Knappen. Haushalte und Soldaten der Wiedertäufser. Schlittschuhläufer. Weiber und Kinder. Reichswürdenträger. Großwähler. Mönche, Pagen. Knaben. Trompeter. Trabanten. Volk von Münster. Kaiserliche Heerführer und Soldaten.

Ort der Handlung: Der erste und zweite Act spielt in Holland, die übrigen in und bei Münster. Zeit: 1534.

*** Fides — Frau Gundy, großherzogl. badische Hofopernsängerin, als Gast.

Vorkommende Tänze, arrangiert vom Ballettmaster Hrn. Hoffmann.

Im 3. Acte:

- 1) Pas de trois, getanzt von Herrn Ballettmaster Hoffmann, Fräulein Rosenthal und Fräulein Richter.
- 2) Quadrille, auf Schlittschuhen ausgeführt vom Corps de ballet.

Der Text der Gesänge ist an der Tasse für 3 Mgr. zu haben.

Preise der Plätze:

Parterre 20 Mgr. — Parkett 1 Thlr. 10 Mgr. — Parterrelogen, ein einzelner Platz 1 Thlr. 10 Mgr. — Amphitheater, Sperling 2 Thlr., ungesperrt 1 Thlr. 10 Mgr. — Logen des ersten Ranges, ein einzelner Platz 1 Thlr. 10 Mgr. — Logen des zweiten Ranges, ein einzelner Platz 1 Thlr. — Erste Gallerie 1 Thlr., ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. 10 Mgr. — Zweite Gallerie 20 Mgr., ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Dritte Gallerie, Mittelpunkt 15 Mgr., Seitenplatz 10 Mgr.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Am Mittwoch den 17. April

zurück und letzten

Ikonologische Akademie

lebender Bilder,

vom Herrn Professor F. Flor,

im grossen Saale der Buchhändlerbörse.

Numerirte Plätze 20 Mgr., ohne Nummer 15 Mgr. etc.
Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Bekanntmachung.

Beim Ausräumen einer am Nicolaikirchhofe allhier befindlichen Wohnung sind am 6. d. M.
 1) ein Unterbett von roth und weiß gestreiftem Koper-Inlet,
 2) zwei Kopfkissen von roth und weiß gestreifter Federleinwand,
 3) ein Pfuhl von blau und weiß gestreiftem Barchent,
 4) 1½ Duzend kleine glatte Champagnergläser,
 5) ungefähr 3 Paar Messer und Gabeln mit schwarzen Horngriffen,
 6) 3 Rouleausstäbe und 3 Vorhangbreter
 entwendet worden, weshalb wir um Anzeige aller zu Wiedererlangung dieser Gegenstände oder zu Ermittlung des Diebes führenden Umstände ersuchen.

Leipzig, den 13. April 1850.
 Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.
 Löwe, Act.

Bekanntmachung. Nach der von dem Stud. jur. Herrn Johann Robert Peschke aus Dresden anhero erstatteten Anzeige hat derselbe seine mit Nr. 757 bezeichnete Legitimationskarte verloren. Zu Verhütung Missbrauchs wird solches hiermit bekannt gemacht und der Finder veranlaßt, sothane Karte in der Expedition des unterzeichneten Gerichts abzugeben.

Leipzig, den 15. April 1850.
Das Universitätsgericht das.

In allen Buchhandlungen, Querstraße Nr. 27 d. bei Otto Spamer ist vorrathig:

Dr. Jul. Vogel's

Selbstarzt in der Syphilis.

Eine deutliche Anweisung, sich durch die einfachsten Mittel und in der kürzesten Zeit von allen Formen der Syphilis radical zu heilen.

Sammt Rathschlägen

zur Wiedererlangung des verlorenen Beugungsvermögens.

12½ Sgr. = 45 Kr. rhein.

Der Verfasser, einer der renommiertesten und genialsten Aerzte der Wiener Schule, hat sich bemüht, in diesen Schriften die Quintessenz dessen zu liefern, was man gewöhnlich mit dreisachem, ja in letzter Zeit zu zehnsachem Preise zahlen mußte.

Niemand wird unbefriedigt die praktischen Schriften aus der Hand legen. Sie seien hiermit und insbesondere auch dem ärztlichen Publicum bestens empfohlen.

Bei Herm. Fritzsche (Reichsstraße, Amtmanns Hof) ist zu haben:

Wunder des falten Wassers.

Von Dr. A. Neumann.
 Preis 6 Ngr.

So eben erschien:

Die Zollvereinigung und die Industrie des Zollvereins und Oesterreichs von Otto Hübner. 7½ Ngr.

Buchhandlung von Heinrich Hübner,
 Ritterstraße, schwarzes Brett.

Bei Herm. Bethmann, Königsstraße Nr. 2, sind so eben angekommen:

Casanova's Memoiren.

Erste vollständige deutsche Ausgabe, mit Anmerkungen versehen von Dr. L. Buhl. Escheint in monatlichen Halbbänden zu nur 7½ Ngr.

Zur gefälligen Beachtung

bei vorkommendem Anlaß!

Der Unterzeichnete empfiehlt sich unter billigen Bedingungen zur Ertheilung von Unterricht im kaufmännischen Rechnen, der deutschen, französischen und englischen Correspondenz, der Buchführung in beiden Arten, für Banquier-, Waaren-, Fabriks- und Versicherungsgeschäfte, so wie zur Übernahme von Übersetzungen französischer und englischer kaufmännischer und wissenschaftlicher Werke ins Deutsche. Wegen seiner Fähigkeit dazu darf er sich auf mehrere hiesige höchst achtungswerte Handlungshäuser beziehen, in deren Geschäften und Interesse er bisher hier und auswärts gearbeitet hat.

Leipzig im April 1850.

Wilhelm Schneider,
 Schloßgasse, breites Erkerhaus Nr. 2, im 2. Stock.

Für Gehörkranke

bin ich nur Nachmittags von 2—5 Uhr zu sprechen.

Dr. A. Müller, Arzt.

Leipziger Bank.

Abdrücke der Verhandlungen der am 9. d. Mts. abgehaltenen 14. Generalversammlung der Actionäre der Leipziger Bank werden in unserem Bureau ausgegeben.

Leipzig den 15. April 1850.

Die Leipziger Bank.
 Heinr. Poppe, Friedr. Hermann,
 Vorsitzender. Vollziehender.

Bekanntmachung.

Für Feuerschäden und Verwaltungskosten sind von den Mitgliedern der unterzeichneten Bank auf das Halbjahr vom 1. October 1849 bis 31. März 1850 von 100 Thaler Versicherungssumme in der ersten Classe 16 Pfennige, in der zweiten das Doppelte und so fort aufzubringen.

Leipzig den 15. April 1850.

Direction der Brandversicherungs-Bank f. D.
 Franz Brunner. Carl Klein. Dr. Schulze.

Leipzig — Querstrasse 27 d.

Bei Otto Spamer ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Führer durch die Industrie-Ausstellung in Leipzig.

Mit einer Ansicht und Grundriss der Centralhalle. Preis nur 5 Ngr.

Erinnerungsblätter für Freunde des deutschen Gewerbslebens.

Das Atelier für Photographie und Daguerreotypie von C. Schaufuß

befindet sich jetzt Reichels Garten, in der Restauration des Herrn Henze. Bestellungen werden baselbst von früh 7 Uhr bis Abends 5 Uhr angenommen und ausgeführt.

Künstliche Zahne



werden schnell, dauerhaft und schmerzlos eingesetzt.

Emaile-Zähne à Std. 1 bis 3 Thlr.

Transparent-Zähne à Std. 3 bis 6 Thlr.



Vorzuglich ist zu beachten, daß von mir künstliche Zahne gefertigt werden,
die durch den längern Gebrauch keinen übeln Geruch verbreiten.

Mein Atelier künstlicher Zahne ist Petersstraße Nr. 19 parterre.

W. M. Müller, Inst.

Lotterie-Anzeige.

Mit Kaufloosen zur 5ten und Hauptklasse 37r R. S. Landeslotterie, welche Montag den 15. d. M. beginnt, empfiehlt sich bestens **J. A. Pöhler**, Katharinenstraße Nr. 5, 2. Etage.

Geschäfts-Anzeige.

Dass ich nach freiwilliger Aufgabe meiner zeitlichen Stellung als Stadtrath zu Freiberg jetzt wie früher wieder als Advocat und Notar practicire, und hier **Burgstraße goldne Fahne Nr. 5** wohne, zeige ich der geehrten Einwohnerchaft in und um Leipzig hierdurch ergebenst an.

Leipzig den 8. April 1850.

Karl Friedrich Haynel, Adv. und Notar.

Zähne werden jetzt ohne Schmetz ausgezogen u. eingesetzt (Hainstraße 31, Bettlers Hof); auch wird Schielenden das Auge schmerzlos gerade gerichtet. **A. Bergmann**, Operateur, Augen- u. Zahnschärfer.

Heute übersandte ich an meinen bekannten Commissionär in Leipzig die durch Vermittlung desselben mit gewordenen Aufträge auf mein Fachat, die bekannten **F. F. priv. Dr. Winter'schen Ohren-**

villen

zur Abgabe an die geehrten Auftraggeber.

Wien den 10. April 1850.

v. Gerhauser.

Sind richtig hier eingegangen und können von den geehrten Auftraggebern in Empfang genommen werden.

Otto Spamer, Querstr. Nr. 27 d.

Firmenschreiberei von **J. Dassy**, Katharinenstraße Nr. 16, Hansens Haus.

Wohlseile Hemden, Strümpfe, Socken,
Bettzeug, Damen-Beinkleider,

erstere in rein Leinen und Baumwolle von 22 Mgr. an bis 3 Thlr.,
verfertigt durch die Arbeits-Anstalt des Frauen-Hilfs-Vereins, wodurch zu geneigter Berücksichtigung angelegentlich empfohlen. Verkauf Grimmaische Straße in der Hude vor Herrn Blauers Gewölbe.

Herrenhüte neuester Façon empfiehlt
F. Pfefferkorn, Augustusplatz 2.

Zu räumen

31 Stück Schirmstöcke, billig, Katharinenstraße Nr. 15, parterre.

Pariser und andere Neuheiten

von Porte-monnaies, Souvenirs, Necessaires, Toilettes, Cigarren-Etuis, Feuerzeugen, Tabaksdosen, Briertaschen,

Spazierstöcken etc. etc.

Glaeser-Diamanten

für schwaches und starkes Glas sind billig zu verkaufen Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof.

Empfehlung baierscher Bierkrügel.

Joh. Mich. Vollet aus Nürnberg

bezahlt zum erstenmale die Messe mit einer Auswahl obiger Bierkrügel und nimmt Bestellungen darauf an Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof.

Cylinder-Uhrgläser,

das Gros zu 4½ Thlr., werden Bestellungen aufgenommen Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof.

G. A. B. Bredow
Mechanicus.

Pariser Herrenhüte,

— veritable — neuester Façon.

Localveränderung.

Lingke & Comp. aus Altenburg,

Hauptmarkt Nr. 9, 2. Etage.

Wichtige Anzeige für Tuchfabrikanten.

Durch den neuen vervollkommenen und patentierten Apparat, welchen Herr **A. Gabey**, Mechanicus in Aachen, an den Walk- und Waschmaschinen angebracht hat, wird dahin gewirkt, daß das Tuch, so oft es durch die Walzen geht, die Faltenlage verändert muß, in Folge dessen der große Nachteil, daß im Tuche Streifen entstehen, vermieden wird.

Zur Aufnahme von Aufträgen ist Herr **F. W. Herzog** aus Dresden, während der Messe Nicolaistraße Nr. 18, 1 Treppe, beauftragt.

Moritz Westphal,

Kupferschmied aus Berlin, auf gegenwärtiger Ostermesse am Markte, Kochs Hof gegenüber, an der Hude des Hrn. Grabner, wo selbst eigenhändig alle mögliche Petschafe, Visiten- und Adresskarten, Wechsel in Kupfer je. auf Bestellung geliefert werden.

Dosen.

Von der rühmlichst bekannten Dosenfabrik von

G. Abele & Co. in Stuttgart,

wovon sich eine Sammlung in der Industrieausstellung befindet, ist eine weitere Auswahl der courantesten Sorten echter Patent-Leder-Charnier-Dosen für auswärtige Besteller aufgestellt.

Reichsstraße Nr. 2,

im Gewölbe der H. Chrhardt & Sohne aus Schw. Gmünd.

Nicht zu übersehen.

Der völlige Ausverkauf von Waschschwämmen in allen Gattungen beginnt heute sowohl en gros als en detail und bitte um schleunige Entnahme.

W. Breßlauer,
auf der Promenade vis à vis der Poststraße.

F. Winnoth aus Pforzheim.

L a g e r
in gefassten Diamanten in reichster Auswahl, couleuvrte Steine, Perlen und Bijouterien
Reichsstraße Nr. 30 (Brühl-Ecke).

Aus der Rohrsfabrik zu Bärenstein befindet sich eine Auswahl

fertiger und roher Gewehrläufe aller Gattungen Markt. 14. Budenreihe an der Mainstraße.

Gmeiner & König.

Mordam & Comp.

aus London und Hamburg.

Engros-Lager von englischen Gold-, Silber- und Galanterie-Waaren.

Petersstraße Nr. 28, 1. Etage.

Offenbarer Vortheil für Herren!

Der Kaufmann Berlins, der im vorigen Jahre nach Californien reiste und hier verschiedene Waaren und alte Kleider aufkauft, hat einen solchen bedeutenden Absatz in Australien gefunden, daß ich beauftragt worden bin, wiederum dergleichen Artikel aufzukaufen.

Meine resp. hiesigen und auswärtigen Herren!

Wenn im vorigen Jahre diese Sache schon für Sie von bedeutendem Interesse war, Ihre alten Kleider für einen bedeutend hohen Preis zu verkaufen, so wird Ihnen wiederum eine Gelegenheit geboten, einen hohen Preis für dieselben zu erhalten, wo es wirklich die Überzeugung gilt; denn da der Absatz günstig war, wie mir von der dortigen Localität benachrichtigt worden ist, so kann ich einen Preis zahlen, wo Niemand im Stande sein wird, hierin zu concutirten. Machen Sie mit der geringsten Quantität einen Versuch und überzeugen Sie sich von der Wahrheit.

Meine Herren! Da die Waaren mit dem Schiffe „Bertha“ am 15. Mai abgehen sollen, so bitte ich nochmals, die Gelegenheit nicht zu versäumen, sich gefälligst zu mir hin zu bemühen, oder mit Ihrer werthe Bestellung, um nach der Behausung zu kommen, zukommen zu lassen, wo ich nochmals versichere, daß Sie vollkommen zufrieden gestellt werden sollen.

B. Ledermann aus Berlin, Wohnung kleine Fleischergasse Nr. 16 vorterre.

Nicht zum Possen meiner Concurrenten, sondern zum Vortheil aller Käufer.

Um der sehr großen Concurzen entgegen zu treten, hat die unterzeichnete Fabrik

fertiger eleganter Herren-Anzüge,

von niederländischen und französischen Stoffen in einer überraschend reichen und geschmackvollen Auswahl gefertigt, ihre Verkaufspreise wie stets 25 Prozent billiger gestellt, als solche überall verkauft werden, und zwar:

1 eleganter Sommerrock 1, 1½, 1¾ M.

1 deßgl. in Wolle 2½, 2¾, 3 M.

1 Twill in franz. Angora und Buckskin 3, 4, 5, 7 M.

1 Frack oder Tuchrock mit u. ohne Seide 6, 7, 8—10 M.

1 schöne franz. Buckskinrock 2½, 3, 4 M.

1 feine Sommer-Buckskinrock 1½, 2, 3½, 4 M.

1 Sommerhose von Leinen 2/3, 1, 1½ M.

1 elegante Weste 2/3, 1, 2 M.

1 dreidoppelt watt. Schlaf- u. Hausruck in Röper, Sammt u. Lama 1½, 1¾, 2—6 M.

1 Ingds-, Regel- und Promenadenrock 2/3, 1, 1½ M.

Nur einzig und allein alte Waage am Markt 1 Treppe.

Berliner Haupt-Fabrik von Adolph Behrens.

Peter Kaiser aus Rheinbaiern

bezieht die hiesige Masse wieder mit einer großen Auswahl sehr gut gearbeiteter Damenschuhe und verkauft dieselben wieder zu sehr billigen Preisen, nämlich: Damenschuhe von 10 bis 17 Mgr., und Damensliefeln 20 Mgr., Kinderschuhe von 3 bis 10 Mgr. In der Überzeugung, daß seine früheren gütigen Abnehmer sehr zufrieden waren, zieht er auch diesmal einem geneigten Zuspruch entgegen. Seine Hude befindet sich wieder vor dem Grima'schen Thore, am Ende der böhmischen Glasbuden.

Brühl 75, 1 Tr. hoch in der gold. Eule! Brühl 75 in der gold. Eule!
Brühl 75, 1 Tr. hoch in der gold. Eule! Brühl 75 in der gold. Eule!

Meine Herren! Nur Geld lösen ist die Hauptfache!

Deshalb verkauft

die erste deutsche Volkskleiderhandlung aus Berlin

zu folgenden Spottpreisen unter ausdrücklicher Garantie für Gediegenheit der Arbeit und Eleganz des Schnittes:

— einen extrafeinen Tuchrock auf Orlin oder Seide 5½, 7, 8, 9, 10—12½ Thlr., einen höchst noblen Sommer-

Twill & 3½, 4, 5, 6, 8, 10—14½ Thlr., einen Phantasie- oder Gesellschafts-Frack & 7½, 10—12½ Thlr.,

eine feine Niederländer Buckskinrock 3, 4—5½ Thlr., eine leichte Sommerhose von 20 Mgr. an bis

2½ Thlr., einen leichten Sommer- oder Comptoirrock von 25 Mgr. an bis 3½ Thlr., Haus- und Schlaf-

röcke von 1½ bis 10 Thlr., Westen von 25 Mgr. bis 4 Thlr., und wattierte Wintergegenstände für die

Hälften des sonstigen Wertes.

Kommen Sie, meine Herren! Der Gang macht sich doppelt bezahlt!

Verkaufsstätte:

Brühl 75, 1 Treppe hoch in der gold. Eule!

vis à vis der Katharinenstraße.

L a g e r

seidener und halbseidener Pariser Meubles - Gardinen und Wagenstoffe, englischer Piqué, wollener und halbseidener Westenzeuge, so wie Damaste, Zwilliche und Leinen von Raymann & Comp. in Freywaldau in Schlesien

Im neuesten Geschmack und zu den billigsten Preisen Reichsstraße Nr. 48, 1. Etage.

Neuestes
vorzüglichstes Kölnisches Wasser
und
Echt Spanischer Karmeliter-Melissengeist
der Klosterfrau Marie Clem. Martin.

Ausgestellt zur Industrie-Ausstellung.



Es ist eine bekannte Thatsache, dass seit den frühesten Zeiten die Klöster sich mit Erforschung der Heilkräfte der Natur vielfach beschäftigten und dass sie bis in die spätesten Zeiten ihre Heilmittel mit besonderem Geschick und grosser Sorgfalt bereiteten. — Zu den allerberühmtesten und wirksamsten dieser Klosterarzneien gehört ein vorzügliches kölnisches Wasser unter dem altbekannten Namen:

Spanischer Karmeliter-Melissengeist,

auch Schlagwasser genannt, dessen Geheimniss nach Aufhebung der Klöster in die Hände der Klosterfrau Maria Clementina Martin übergegangen ist, die es noch allein in unverfälschter Form bereitet. — Seine wohlthätige Wirksamkeit äussert sich nach dem Zeugniß des Geheimen Rathes Dr. Mariano in Bonn ganz besonders in krampfhaften Schwächenzuständen des Nervensystems und der Verdauungsorgane, sodann bei Schlaganfällen, Ohnmachten, Blutbeschwerden, bei Kopfweh, Ohrenbrausen und Zahnschmerzen, wo es fast stets augenblickliche Linderung bringt, und es ersetzt nach dem Zeugniß des Geheimen Medicinalrathes Kilian mit viel sicherer und angenehmerer Wirkung in allen Fällen die sogenannten Hoffmannschen Tropfen.

Es wird sowohl äusserlich durch Einreiben und Einathmen, wie innerlich mit Wasser angewendet, ist seiner Zusammensetzung nach durchaus unschädlich, auch wo es falsch angewendet würde; in Fällen von Blutandrang und Schlagfluss aber völlig unersetztlich und nur leider an vielen Orten nicht zu haben gewesen, sonst aber, geschützt durch Privilegien, über ganz Deutschland und Europa verbreitet.

Eine Gebrauchsanweisung ist in und bei dem mitunterzeichneten Geschäftsbureau zu erhalten, welches sich auch auf Verlangen gern der Besorgung unterzieht. Cöln a/M.

Marie Clementine Martin.

Mein „Allg. Central-Geschäfts-Bureau“, Querstrasse 27d., in Leipzig liefert en Gros, wie en Detail den echt span. Karmeliter-Melissengeist der Klosterfrau Maria Clem. Martin in ganzen Flaschen à 15 Ngr. und in halben Flaschen à 8 Ngr. (im Grossen billiger.)

Otto Spamer.

Diese Anzeige gilt einzig und allein Einer hiesigen Hochlöblichen Studentenschaft!

Aufgeweckt durch die so große Theilnahme, deren sich unser Modemagazin fertiger Herren-Garderobe stets bei unserem Messebesuch von Seiten Einer Hochlöbl. Studentenschaft zu erfreuen hat, ist uns wohl die Ehre gestattet, unser Etablissement zur gegenwärtigen Messe diesmal zu Dero besonderen gütigen Beachtung bestens zu empfehlen. Unser Lager ist auf das Reichtumste assortirt, wie es Saison, Mode, Geschmack und Eleganz nur gebieten kann, und werden wir, um uns des Besuchers wahrhaft würdig zu zeigen, dafür Sorge tragen, demselben durch die strengste und reelleste Bedienung zu entsprechen.

Die erste National-Nadel- & Egypt-Garderobe-Manufaktur zum Preuß. Adler von Kaufmann & Co. aus Berlin, in Leipzig während der Messe Grunia'sche Straße Nr. 5, 1 Treppe.

Moritz Seiler, Strohhut-Fabrikant aus Dresden.

hat in dieser Messe sein Lager von echten Pariser Hüten sowohl, als auch Hüten eigner Fabrik, leichter in Güte den Parisen gleich, in Auerbachs Hof Nr. 1/3, 1. Etage vorn heraus, und verkauft zu billigen Fabrikpreisen ein gros und ein detail.

Lager der neuesten Kattune von

F. Graatz,
Katherinenstrasse Nr. 17
neben den Herren Bauer & Fürbringer.

Das Lager von Stöcken zu Sonnen-

von M. Bamberg aus Berlin

befindet sich in der Kausalle, Gewölbe Nr. 7.

Das Musterlager
der Guts- & Vorleseilles-Fabrik

Engel & Ritter

aus Offenbach am Main
befindet sich zur geselligen Ansicht Petersstraße Nr. 1, im Gewölbe des Herrn Joh. Frdr. Brandt.

Auch diese Messe empfehlen sich mit dem wohlbekannten weißen und gelben festen Steingut

Mannowitz & Sohn aus Belgern.

Der Stand ist Augustusplatz, 3. Budenreihe, Eckbude, und ist an der Firma kenntlich.

Reichstungswert!

Ein Samm. verschiedner Bronzewaren, bestehend aus Gallerien, Gardinenbügeln, Palmetten, Schlüsselschildern u. s. w., welche zu spät hier eingetroffen ist, soll aus diesem Grunde für Rechnung des Fabrikanten unter Fabrikpreisen verkauft werden in Auerbachs Hof im dritten Gewölbe vom Raum zu tun rechts, Nr. 48.

Gellenburger Kattune

von 2½ Ngr. an pr. Elle Augustusplatz, vom Café français erste Doppelreihe.

Parfümerien und Toilettenseifen für Wiederverkäufer.
Wegen Veränderung des Standes sehe ich mich veranlaßt, mein
gut assortiertes Lager in Erinnerung zu bringen und offerte Toi-
lettenseifen à Dhd. von 5 Mgr., Haaröle 7½, Extraits 7½, Co-
cosseife 7½, Cosmetique 7½ und Reichtissen 7½ Mgr., so wie
alle vorzüglichsten engl. und franz. Parfums, Seifen und Schön-
heitsmittel.
C. Bretschneider aus Berlin,
Auerbachs Hof Nr. 50.

Maculatur,
verschiedene Formate, ist zu haben Neumarkt, Kramerhaus in der
Leihbibliothek.

Maculatur
in allen Formaten, besonders seines Maschinenpapier 8., à Ballen
zu 6 Thlr., ist zu haben bei
Fr. Volkmar, neben der Post.

Eine Partie engl. parfümierte Cocos-Seifen in Paquets
von 1 Pfld. sollen wegen Aufgabe des Geschäfts billig verkauft
werden Katharinenstraße Nr. 5 im Gewölbe.

Ein kleines Lager feiner englischer Tüll-Stickerei, zum Verkauf
Salzgässchen Nr. 4, 2 Treppen.

Verkauf neuer und alter Musikalien in der Leihanstalt
für Musik von **C. Bonitz**, Gewandgässchen Nr. 5 parterre.
Ebendaselbst ist ein gutes Pianoforte von modernem Bau und
eine Violine von Stainer zu verkaufen.

Pianoforte - Verkauf.
Ein ganz neues 6½ octav. Mahagoni-Instrument soll wegen
Mangel an Platz für den festen Preis von 85 Thlr. verkauft
werden Barthels Hof, vom Markt herein links, 3 Treppen bei
Herrn Reichsenring.

Zu verkaufen sind:
2 Ölgemälde v. Ross in Goldrahmen Dresdner Straße Nr. 5,
im Hause links die 2. Thür, 1 Treppe hoch.

Bei **C. Böhme**, Antiquar, Magazingasse Nr. 4, 1 Et., steht
ein vollständiger Feldmehapparat billig zu verkaufen.

**Ein Kutschwagen, (resp. Jagd- und
Reisewagen) auf Druckfedern, noch ziem-
lich neu, steht Querstraße Nr. 3 zu ver-
kaufen und ist beim Haussmann daselbst
Näheres zu erfahren.**

Ein paar und ein Einspanner-Pferdegeschirre (Brustblatt) ist
wegen Aufgabe des Geschäfts unterm Kostenpreise zu verkaufen
Petersstraße Nr. 1, beim Sattler.

Ausländische Vögel,
als 4 Stück amerikanische Spottvögel, ein Rosa-Kakadu, ein
grüner Amazonen-Doppelkopf, sprechend und lachend, 2 Stück graue,
sprechend lachend mit Pfauen, 8 Stück graue junge Papageien,
2 Stück kleine grüne Papagaien, 6 verschiedene Sorten kleine Vögel
sind zum Verkaufe in der Mühlgasse Nr. 13/784 ausgestellt
F. Maris.

Maitrank
empfiehlt die Weinhandlung von
J. N. Lorenz, Neumarkt Nr. 10.



Weinhandlung von Ebert,
Neumarkt, große Feuerkügel,
empfiehlt ihre elegant eingerichteten Weinstuben
mit rheinländischer Bedienung.

Für preiswerthe, gute Weine, so wie verschiedene warme und kalte
Speisen ist bestens gesorgt.

Hierzu zwei Beilagen nebst einer Extrabeilage von G. C. Kehler & Comp. aus Ehlingen.

Eine Partie Pfälzer Cigarren
liegt zum Verkauf in der Cigarren-Fabrik von
Carl Hentschel am Glodenplatz.

**Echte import. Havana- und Ham-
burger Cigarren, en gros,**
empfiehlt zu Fabrikpreisen
E. Eliason aus Hamburg,
Brühl Nr. 19, nahe der Reichsstraße.

Frisch angekommene
Dresdner Malzbonbons & Malzsyrup
empfiehlt **Robert Schmidt.**

Echte Ungar - Weine
von **Gierth & Schmidt in Pressburg**
empfiehlt in nachstehenden Sorten als preiswürdig:
ff. Tockayer Ausbruch in Originalflaschen,
ff. Ruster Ausbruch,
ff. Menescher Ausbruch,
ff. Herber Ober-Ungar,
Ruster,
die Weinhandlung von

Moritz Siegel,
Grimma'sche Str. im Mauricianum.

Maitrank
von frischen Kräutern empfiehlt
Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Fette Limburger Käse
erhielt wieder
Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.


Friedr. Schrader,
Hoflieferant aus Braunschweig,
empfiehlt auf Dienstag den 16. April
eine Sendung frischer Würste, bestes
hend in Leder- und Weißwurst, Sau-
sischen, Bratwurst, Bregenwurst,
Rauchenden und als etwas Neues

Zungenfülle.
Local Petersstraße Nr. 44 beim Klempnermeister **Fr. Hädel.**

Im Raundörschen Nr. 10 bekommt man sehr billig **Roch-**
wildbret und Federviehklein.

Alle Tage frischgekochten **Schinken, Gülze** u. c. Peters-
straße Nr. 3, im Haussände.

Saure Gurken,
delicat, sind im Einzelnen und Schochen zu haben Bosenstraße
Nr. 9 parterre links.

Die

Weinhandlung von Ebert,
Neumarkt, große Feuerkügel,

empfiehlt ihre elegant eingerichteten Weinstuben

mit rheinländischer Bedienung.

Für preiswerthe, gute Weine, so wie verschiedene warme und kalte
Speisen ist bestens gesorgt.

Hierzu zwei Beilagen nebst einer Extrabeilage von G. C. Kehler & Comp. aus Ehlingen.

Erste Beilage zu Nr. 106 des Leipziger Tageblattes.

Dienstag den 16. April 1850.

Bekanntmachung.

Der seit dem 19. vor. Mts. eingerichtete Extrazug von Leipzig nach Göthen zum Anschluß an den um 11/2 Uhr Nachts von Göthen nach Berlin abgehenden Zug wird vom 14. d. Mts. an bis auf Weiteres von Göthen nach Magdeburg weiter expediert werden.
Absahrt von Leipzig 11 Uhr Abends, Ankunft in Magdeburg gegen 2 1/2 Uhr Nachts.
Magdeburg den 9. April 1850.

Directorium der Magdeburg - Göthen - Halle - Leipziger Eisenbahn - Gesellschaft.

Agrippina,

See-, Fluß- und Land-Transport-Versicherungs-Gesellschaft,

Grundcapital Eine Million Thaler.

Die Gesellschaft versichert Güter auf dem Transport gegen alle Elementarschäden in besonderer Berücksichtigung des Eisenbahn-Transports zu billigen Prämien.

Julius Weißner,
General-Agent der Agrippina.

Hagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Der Rechenschaftsbericht pr. 1849 ist erschienen und ergiebt einen Überschuß von resp.

71%, 57%, 32% und 30%,

welcher den Versicherten als Dividende zurückgezahlt wird.
Statuten, Rechenschaftsberichte &c. sind bei mir zu erhalten.

Leipzig den 12. April 1850.

Hugo Walther, General-Agent für den Leipziger Kreis,
(Katharinenstraße Nr. 6, Europ. Börsenhalle).

Weisabonnement, wöchentlich 5 Mgr., auf die Neue Leipziger Zeitung, die täglich in telegraphischen Depeschen das Neueste in Politik und Handel früher als alle andern Blätter bringt, werden fortwährend angenommen in der Expedition der Neuen Leipziger Zeitung, Poststraße, Volkmar's Hof.
Auch geben wir Abdrücke der telegraphischen Depeschen allein schon um 9 Uhr früh aus, worauf wir Geschäftsbüste aufmerksam machen.

Etablissements-Anzeige. Carl Teller, Uhrmacher,

Mitterstraße Nr. 2,

zeigt hierdurch ergeben zu, daß er sich mit heutigem Tage auf hiesigem Platze etabliert hat, und empfiehlt sich zum Verkauf und zur Reparatur von Sturz- und Taschenuhren unter Zusicherung der billigsten und reellsten Bedienung.

Localveränderung.

Einem geehrten Publicum zeige ich hierdurch höflichst an, daß ich heute mein Geschäftslocal nach der Burgstraße Nr. 10 verlegt habe, und empfehle mich mit allen in mein Fach schlagenden Artikeln unter Zusicherung der besten und billigsten Bedienung an-gelegentlichst.

Mein Stand auf dem Markte während der Messe ist 5te Budenreihe, von Steiglitzens Hof 4te Bude rechts.

Leipzig den 8. April 1850.

Wilhelm Diez, Nadlermeister.

Es befindet sich
meine Expedition
Thomaskirchhof Nr. 20 (alte Post), 3 Treppen.
Ad. W. Boltmann, Advocat und Notar.

Speditions-Anzeige.

Von hier nach Kopenhagen ist jetzt stetlich möglichst Gelegenheit zur Versendung von Gütern mit den Dampfschiffen „Stierne“ und „Obotrit.“ Wir empfehlen uns zur Versorgung von Speditionen dahin unter Zusicherung billigster Bedienung.

Kopenhagen den 8. April 1850.

G. Müller & Comp.

Commissions-, Speditions- und Agentur-Geschäft.

Jac. Fr. Lemvigh in Kopenhagen,

Reichsstraße Nr. 49, Ecke vom Salzgässchen, 2te Etage.

Für Blumen- und Gartenliebhaber.

Der XVII. Jahrgang des Preis-Courantes der Kunst- und Handelsgelehrten von August Vogel in Dresden wird bei mir gratis ausgegeben und nehme ich Bestellungen an auf die darin enthaltenen Garten-Gemüse- und Feldsamen, Würzburger und Turnips-Runkelstäben, Leküpen und 500 Sorten der schönsten Blumensamen, Blumenzwiebeln, Georginen, Stauden, Ziersträucher und Bäume.

G. S. Heisinger,
Grimmische Straße, Mauritianum.

Localveränderung.

Das Stahlwarenlager von
J. A. Schmidt & Rauh
aus Schlagbaum bei Cöllingen
befindet sich von jetzt an Neumarkt, Gewölbe Nr. 10,
gleich neben der fehlern Bude, dem Gewandhause gegenüber.

Bekanntmachung.

Sämtliche in der Katharinenstraße und auf dem Brühle auf den Trottoirs früher gestandenen Leinwand- und Hosenzeug-Fabrikanten empfehlen sich diese Messe zum ersten Male in ihren neuen Buden auf dem Plauenschen Platz, an der Halle'schen Straße und Halle'schen Gäßchen.

Wohnungsveränderung.

Lösener & Schoch aus Magdeburg
liegen Reichsstraße Nr. 13, 2 Treppen vorn heraus.

Local-Veränderung.

Das Fischbein-Lager
von Mann Isaac aus Berlin
befindet sich am Markt, Bühnen-Gewölbe Nr. 22.

Das Lager gedrückter Nessel

von Moritz Müller aus Düsseldorf
befindet sich während dieser Messe Brühl Nr. 19.

Carl Löwe,

Verfertiger chirurgischer Instrumente u. Messer-Schmiede-Waaren in Leipzig,

N a s c h m a r k t u n t e r m R a t h h a u s ,
empfiehlt sich der gütigen Beachtung des geehrten Publicums.

Gebrüder Tecklenburg

in Leipzig, am Markt neben d. Thomasgäschchen,
empfiehlt ihr diese Messe aufs vollständigste sortiertes Lager in
Kurzwaaren, Bijouterien, Quincaillerien, Parfümerien und viele Artikel des Luxus und der Mode, ein gros und ein detail.

Das Bandagen-Magazin

von
Schindler & Löwe in Leipzig,

N a s c h m a r k t u n t e r m R a t h h a u s ,
empfiehlt sich mit Lager von Bandagen aller Art, Gummi-Instrumenten ic. und Anfertigung aller dahin gehörigen Gegenstände.

Eine Partie Bade-Schwämme

liegen zum Verkauf bei
Johann Friedrich Brandt, Petersstraße Nr. 1.

China-Artikel aller Art

zum Verkauf bei
C. Hirzel & Co.

Messingdrath u. Messingbleche.

Mein Commissions-Lager in diesen Artikeln empfiehlt ich zu den Fabrikpreisen unter Garantie vorzüglicher Qualität.
Leipzig.

Julius Weigner.

C. Heidsieck,

Leinenfabrikant aus Bielefeld,
empfiehlt sein Lager naturgebleichter schwerer Handgespinnst-Leinen,
4/4, 9/8, 5/6 weißer und bunter Taschentücher, klarer und dichter
Taschentücher, Tischdecke, Dessertservietten, Kaffeeservietten, Hand-
tücher, Leinen-Herren- und Damenhemden, Kragen, Manschetten und Chemisetten zu festen aber sehr billigen Preisen. Zur
Messe Kl. Fleischergasse Nr. 22/241 bei Herrn Glaserstr. Bösch.

Avis.

Das Waarenlager in Nägel-, Kohlen und Absatz-
stiften der Herren

Zimmermann & Leinbrock

aus Glashütte, früher in Elterlein,
empfiehlt sich zur bevorstehenden Jubilatemesse dem geehrten Publi-
cum zur geneigten Bestellung.

Muster liegen sowohl in der Industrieausstellung, als
bei Ernst Hammelschmidt, Hallesche Straße Nr. 6 vor.

Erben Anton Eickholt

aus Warendorf in Westphalen
haben ihr Lager von

Damast, Drell u. Leinen

eigner Fabrik auf dem
Brühl Nr. 85 bei dem Hrn. C. G. Ottens.

Wagenborten-Fabrikant George Ludwig Brederecke

aus Berlin
bezieht zum ersten Male die Leipziger Messe und empfiehlt sein
Lager von Wagenborten, Nahtschnüren, Sattelgurten und allen
in dieses Fach einschlagenden Artikeln in grösster Auswahl.

Katharinenstraße Nr. 5, 2 Treppen hoch.

Paul Oppenheim

aus Paris.
Lager echter Steine, roh und geschliffen,

Rosen-Perlen,

Cameen aller Art, Mosaik-Corallen etc. etc.
Ecke von der Reichsstrasse im Brühl No. 17,
in Paris 13, Rue Neuve des petits Champs.

Corsets für Damen

in grösster Auswahl, vorzüglich gut und bequem sitzend; Rosshaar-
Röcke, neuste Art, leicht und schön; Steppdecken von Seide, ele-
gant gearbeitet; Steppröcke in den schönsten Modefarben empfiehlt
die Fabrik von **G. Lottner aus Berlin,**
Thomasgäschchen Nr. 11 eine Treppe hoch.

C. H. Rössler,

Lampen-Fabrikant aus Berlin,
bezieht zum ersten Mal die Messe mit einem sortierten Lager von
Schieblampen und Druckwaaren eigner Fabrik und verspricht seinen
geehrten Abnehmern die billigsten Fabrikpreise. Stand:
Grimmaische und Reichsstrassecke in der Bude.

Beste engl. und franz. Toiletten-Seifen und Parfumerien em-
pfiehlt in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen die Fabrik von

Franz Carl Stegmann

aus Berlin,
Rathhaus, Bühnen Nr. 33.

F. Balon & Comp,

Bijoutiers aus Paris,
empfehlen ihr Lager in Gold-, Silber- und optischen Waaren.
Reichsstraße Nr. 38, 2. Etage.

**Seidene und halbseidene
Meubles- und Wagenstoffe
in den neuesten französ. Dessins,
so wie
Seidenwaaren,
glatt, sat. u. moiré,
eigener Fabrik,
empfohlen in reichhaltiger Auswahl und zu den billigsten Preisen
Behr & Schubert
aus Frankenberg.
Reichsstrasse, Kochs Hof, 1. Etage.**

J. H. Bluth aus Schneeberg
empfiehlt auch diese Messe sein reich assortirtes Lager von echten
gekloppten Spikenwaaren, als: Shawls, Barben,
Werthen, Mantillen, Pelerinen, Point- u. Galon-
eigneskragen, gestickte Batisttücher, schwarze und
weiße gekloppte Spiken in allen Breiten.
Verkauf ist Markt, 8. Budenreihe.

Abr. Eykelskamp & Bendt
voll Barmen.

Lager schwarzseidener Keppe- und Taffettücher,
Herren- und Damen-Cravattes, Fichus, Shills
etc. eigener Fabrik.

Ungeheuer wohlfeil!

Die Strohhut-Fabrik

von **Wilhelm Lehmann aus Berlin**
verkauft seine Brüsseler, Rosshaar-, italienische Zickenstroh-, Bor-
duren-, Clarissa- und ordinaire Hüte so billig, als noch nicht da
war, in der Bude auf dem Markt, 6. Reihe, Mittel-
durchgang-Ecke.

Die Niederlage der Porzellan-Malerei von
W. Ringelhan aus Berlin

befindet sich Auerbachs Hof Bude Nr. 62, vis à vis der
früher von L. G. Herrmann innegehabten Bude, und empfiehlt
sich der geneigten Beachtung bei den billigsten Engros-Preisen.

Das Musterlager

von

G. Loeber aus Gotha und Stuttgart
in Weißstickereien und Corsetten ohne Naht
befindet sich Nicolaistraße Nr. 44, 2 Treppen hoch, vis à vis
Stadt Hamburg.

Musterlager der Porzellansfabrik
von
Christian Fischer in Zwickau,
Nicolaistraße, Amtmanns Hof, 1 Treppe hoch.

M. B. Bonfort

aus Hamburg

Musterlager von fertigen englischen Möcken.

Hôtel de Bavière Nr. 151.

Lederlösser, Hutschachteln, Jagd-, Reise- u. Geld-
taschen und dergl. Artikel empfiehlt billigst **G. Legtmeyer,**
Lederwaaren-Fabrikant aus Frankfurt. Petersstraße Nr. 1.

**Das Neueste
in Mantillen, Bisites und
Sommer-Burnus**
empfiehlt
in Atlas, Moiré, Gros Ottoman,
Taffet, Cachemir und echtem
Sammet
in brillanter Auswahl
die Fabrik von
D. H. Daniel
aus Berlin.
Verkaufslocal:
Auerbachs Hof,
1 Treppe.

Für Wiederverkäufer finden nam-
hafte Berücksichtigungen statt.

Harmonika's - und Kurzwaaren - Lager

von
Wagner & Co. aus Gera
während der Messe
Markt 11. Reihe.

Bemalte Porzellanplättchen

zu Brochen, Dheringen, Vorstecknadeln ic. habe ich wieder in
großer Auswahl am Lager.

J. N. Beyermann

aus Gross-Breitenbach am Thüringer Walde,
Bude am Markt, erste Reihe Nr. 36.

F. Dewandre,

Gewebefabrikant aus Lüttich,
empfiehlt für diese Messe sein Lager von Doppel- und einfachen
Fagdslinten, Büchsen, Terzerolen, Riserwaffen ic.
Stand: Kochs Hof am Markt, Bude Nr. 7.

J. A. Türcke

aus Dresden
empfiehlt sich diese Messe mit einer schönen Auswahl seines Maler-
pinsel. Sein Stand ist Auerbachs Hof.

Bässler & Co. aus Altenburg,
Fabrikanten schafwollener Posamentir-
und Strickgarne.
Markt Nr. 13 in Stieglitzens Hof.

Das Lager von *Emil Fritzsche*

befindet sich seit vorjähriger Ostermesse

Reichsstrasse Nr. 6, Amtmanns Hof.

Lager der patent. Gutta Percha Company in London.

Der Unterzeichnete empfiehlt eine Auswahl neuer Artikel.

Gustav Gwald, Hainstraße Nr. 25, 1. Etage (Lederhof).

Commissionslager elastischer Waaren,

als: Portraits, Carricaturen, Figuren, Thiere u. in ausgezeichneter Qualität zu den Fabrikpreisen
Hainstraße Nr. 25, 1. Etage (Lederhof). Gustav Gwald.

Lager Pariser seidener und Manufacturwaaren

bei **L. Ohrtmann & Co., Markt Nr. 14, erste Etage.**

Avis für Damen!

Berlins grösste Mantillen-Fabrik

empfiehlt ihr Lager der neuesten und elegantesten
Mantillen, Visites und Mantelets
in echtem Sammet, Atlas, Moiré, Taffet, Changeant und Cachemir.
Verkaufslocal: Grimma'sche Straße Nr. 31, eine Treppe.

Lager französischer wollener Spitzen in schwarz und couleur, so
wie dergl. Echarpes, Points und Mantelets bei
L. Ohrtmann & Co., Markt Nr. 14, erste Etage.

Nur für Herren!

Meine seit 18 Jahren sich als das beste Schärfungsmittel bewährten und in verschiedenen Ländern privilegierten

Streichriemen

sind genugsam bekannt, als daß ich sie anzupreisen nöthig hätte und können dies gewiß Läufende von Herren mir bezeugen. Durch unermüdliche Verbesserungen ist es mir nun gelungen, eine neue chemische Masse zusammen zu sehen, welche die bisherige noch übertrifft, und ist nicht mehr nöthig, als das stumpfe Rasirmesser oder chirurgische Instrument 2—3 Mal auf einen solchen Streichriemen zu streichen, um eine Schärfe und Bartheit hervorzubringen, daß sich gewiß Jeder mit dem größten Vergnügen selbst rasirt!

Für die geehrten Herren, welche schon von meinem früheren Fabrikat haben, habe ich von derselben Masse in Büchsen gefüllt, womit man sich selbst die alten Streichriemen wieder aufstellen kann.

Um ein geehrtes Publicum zu überzeugen, daß dies nicht leere Anpreisungen sind, offerire ich einem jeden Käufer meiner Streichriemen, denselben nach Städiger Probe im nicht convenablen Falle wieder zurückzunehmen. Die Preise sind von 20 Sgr. bis 2 Thlr., je nach der Größe in Holz- oder Stahlgestelle.

Wiederverkäufer erhalten einen angemessenen Rabatt.
Auswärtige Bestellungen werden schleunigst effectuirt. Der Verkauf befindet sich in Kochs Hofe.
J. P. Goldschmidt, Streichriemen-Fabrikant in Berlin.

Lager Pariser Long-Shawls und Tücher
in Wolle und Cachemir bei
L. Ohrtmann & Co., Markt Nr. 14, erste Etage.

Avis important aux Dames.

Das Lager der französischen Chales („à la ville de Lyon“) befindet sich wieder diese Rasse wie früher
auf der Reichsstraße Nr. 11, im Hause der Röwenapotheke, 2. Etage, und empfiehlt die kostbar-
sten französischen gewickten **Doppel-Long-Chales** neuester Dessins unter Garantie von reiner Wolle zu 18, 22,
25 Thlr. u. s. w., **große viereckige Chales** in reiner Wolle und in allen Farben zu 7, 9, 12 Thlr. u. s. w.,
zurückgesetzte Chales ältern Colors zu 3½, 4, 5 Thlr., **Tartan-Doppel-Chales**, so wie
Plaids, glatt mit Borduren, die neuesten Muster, in reiner Wolle zu 3½, 4, 5 Thlr.

Messe-Anzeige.

**Das Herren-Garderobe-Geschäft en gros und en détail von
J. Jacob aus Berlin und Magdeburg**

befindet sich Grimmaische Straße Nr. 32, 1. Etage,
empfiehlt einem gehirten Publicum sein auss Besticktes Lager fertiger Herren-Gegenstände, für jede Saison passend, nach
den neuesten Tugends, von den modernsten Stoffen, zu sehr soliden Preisen.
Den Herren Reisenden empfiehlt ich etwas ganz Neues von Reise-Tütsel-Röcken von 2, 3, 4 bis 6 Uhr.
Grimmaische Straße Nr. 32, der Löwenapotheke gegenüber, 1. Etage.

Elegante Reinigkeit für Jedermann.

E. H. Schlarbaums Patentpelschafte nebst Zubehör, zum Darstellen schöner Siegel. Erfindungspatente in allen höheren Staaten. Zollamtlich gestattete Einfuhr in Preßreich. Personliche Anwesenheit des Erfinders. Elias Held sel. Erben aus Nürnberg, Thomasgäßchen Nr. 9.

Eiserne feuerfeste Geld- und Bücher-Schränke

aus der Fabrik von
Sommermeyer & Co. in Magdeburg.

Stand: Hôtel de Pologne.

Hirschhorn- und Elfenbein-Arbeiten.

Indem ich mir erlaube, auf die eben so originellen als geschickvollen Artikel der in der
Central-Halle Nr. 19
aufgestellten Hirschhorn-Waren aufmerksam zu machen, zeige ich an, daß ich beauftragt bin, dieselben zu verkaufen und
darauf Bestellungen aufzunehmen.
Wiederverkäufer erhalten einen angemessenen Rabatt.

Fr. Lindemann, Ritterstraße Nr. 5, 2. Etage.

Ottomar Förster,
Strickgarn-Fabrikant aus Chemnitz,
hält Lager seiner zühmlichst bekannten Vicognia, Estremadura und
französischen Marbles im Gewölbe
Amtmanns Hof, Reichstraße Nr. 6.

Hartwig Hoertel,

Schirm-Fabrikant aus Berlin,
hält während dieser Messe Lager der neuesten und elegantesten
Sonnen-schirme, so wie aller Artungen
billigster und kostengünstiger Gegenstände
zu den billigsten Preisen.

Das Lager befindet sich im bisherigen Local
Katharinenstraße Nr. 1 am Markt.

J. F. Gotthardt aus Berlin,
Fabrikant seiner Feder-Galanteriewaren, empfiehlt
sein Lager mit mehreren neuen Gegenständen, als: Portemonnaies
Cigarrenetuis u. c. zu den billigsten Preisen.
Stand: Augustus-Hof Nr. 14, der Schuhfabrik
aus Erfurt gegenüber.

Anzeige für Damen.

Der Schnürleibsfabrikant **G. C. Ries** aus Berlin empfiehlt
zu dieser Messe sein vollständiges Lager von Schnürleibern, mit
und ohne Elasticität, als Corsets à la Taglioni, Lejars, und die
beliebten Pariserseide-Corsets, Brusthalter, Tanzgürtel, Stillcorsets,
Umstandscorsets, Leibbinden, Kinderbinden statt des Wickelbandes,
ferner Steppdecken und Steppröcke in großer Auswahl, außerdem
Chemissets, Krägen und Manschetten in Leinen und andern Stoffen
in großer Auswahl. Meinen gehirten Kunden diene zur gesälligen
Nachricht, daß ich nur bis zum 27. April ansiche. Stand:
Maschmarkt, gegenüber dem Polizei-Bureau.

Schmidt & Comp.

in Bremen
empfiehlt ihr Lager von Gallons, Mantillenbändern,
Gürtelbändern, Agréments, Gürtäsch u. s. w.
Reichstraße Nr. 43, 1. Etage.

Den Herren Uhrenfabrikanten, Uhrmachern und Fourniturenhändlern

kann ich hiermit mein aus reinen vegetabilischen Stoffen bereitete
Uhröl, zu jedem Werk brauchbar, bestens empfehlen, da
mir endlich gelungen ist, alles auszuscheiden, so daß das feinste
Oel bei 13 Grad R. Kälte im Freien noch flüssig bleibt, die Wette
nicht angreift. Zum Beweis ist das Oel in der jetzigen Leipziger
Gewerbe-Ausstellung in Kupfer- und Messinggefäßen liegend
und Kupfer und Messing in Oel liegend, zur Ansicht aufgestellt.
Das Oel ist in weißer und gelber Farbe zu erhalten. Die zweite
Sorte dieses Oels ist in größern Flaschen, erträgt nicht so viel
Kälte, im übrigen ist es gleich, & Flasche 15 Mgr., im Dutzend
und Hundert billiger.

J. B. B. Schenck aus Dessau,
während der Messe Brühl, rother Adler bei Herrn Brockmeyer.

J. A. Weinhöfer

aus Nürnberg
empfiehlt sein vollständig assortiertes Lager von
Silberplattirwaaren
eigener Fabrik
Petersstraße Nr. 9, 2. Etage.

Verzierte und geprägte Luxus-Briefbogen, Papeterien in Kästchen und Mappen, Briefcouverts, Visitenkarten aller Art und zu allen Gelegenheiten, Oblaten, kleine Stickmuster, Pathenbriefe, Stammbücher, künstliche Goldborten, Relief-Verzierungen und lackierte Bilder zu Papparbeiten z. empfiehlt.

die Kunstanstalt von
Otto Schäfer & Scheibe

aus Berlin,
Auerbachs Hof, Bude II.

Goldborten, Goldpapier,
Umschläge, Kränze, verzierte Briefbogen, Stammbuchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Kränze, Devise aller Sorten, Stahlfedern in eleganten Kästchen, Decken z. empfiehlt die Kunstanstalt von F. Fechner aus Guben.
Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Ein reichhaltiges Musterlager von französischen Krystall-Glaswaaren

Herren Burgun, Walter & Co. in Holstum

befindet sich für diese Messe Reichsstraße Nr. 14, im Hause 2 Et. Es werden wegen Ausverkauf besonders billige Preise gestellt.

J. Friedmann,
Bijouterie - Fabrikant

aus Frankfurt a/M.,
Reichsstraße Nr. 33 im Dammhirsch.

Die Kunst-Eisengiesserei

von
Albert Meves aus Berlin
hat ihr Musterlager Petersstr. Nr. 43, 1. Etage. Gegenstände von Eisen, verkupft, verdienen Aufmerksamkeit.

Joseph Conrath,
Glasfabrikant aus Steinschönau in Böhmen, zeigt seinen geehrten Geschäftsfreunden an, dass er die hiesigen Messen nicht mehr mit Waaren bezieht, dass er sich aber bis zum 17. d. Mts. hier im **Hotel de Pologne, Zimmer No. 72** aufhält, wo er Vormittags von 7 bis 10 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr zu treffen ist.

Die
Stahlwarenfabrik
von
J. G. Erber

aus Neustadt bei Stolpen
empfiehlt sich auch zu dieser Messe mit ihrem Lager bestens. Das Verkaufslocal befindet sich jetzt über dem Verkaufsgewölbe des Herrn Friedrich Pfingstel aus Chemnitz beim Mechanikus Herrn Pöller 1 Treppe.

A. Mossner,
Portefeuille- und Ledergalerie-
waaren - Fabrikant
aus Berlin,
Grimma'sche Straße No. 26.

Czapek & Co.,
Uhrenfabrikanten aus Genf,
Petersstraße Nr. 9, eine Treppe.

C. Klein & R. Langer,
Bijouterie - Fabrikanten aus Wien,
Reichsstraße Nr. 8/9, erste Etage.

Silber-Waaren-Lager
bei E. F. Grieben aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 8/9, erste Etage.



Die Sonnen- u. Regenschirm - Fabrik von **Franz Schiffner** in Dresden und Leipzig empfiehlt ihr wohl assortiertes Lager der neuesten Sonnen- und Regenschirme und stellt bei reeller Bedienung die billigsten Preise.

Patek & Comp.,
Uhren-Fabrikanten
aus Genf,
Leipzig: Petersstraße No. 38,
1 Treppe hoch.

C. A. Schmidt
aus Lichte empfiehlt sich zur gegenwärtigen Messe mit gemalten Porzellanschälchen zu Brochen, und Pfeifenköpfen mit und ohne Beschläge, in fein und ordinair, eignes Fabrikat.

Bude am Markte, 3. Budenreihe.

François Fonrobert
aus Berlin,

Gummi- und Gutta percha - Waaren - Fabrikant, am Markte äussere Budenreihe, der alten Waage gegenüber. Die große Auswahl von Gutta percha - Fabrikaten, als praktischen Luxus- und Kunstgegenständen, ist besonders den Herren Kaufleuten, welche Bäder besuchen, zu empfehlen.

Bijouterie-Waaren
eigener Fabrik
von **Carl Gülich**
aus Pforzheim
Grimma'sche Straße Nr. 6, 1 Treppe.

Garnituren und Kopfsymbole in verschiedener Facette, fertige Schürzen mit Auspus in verschiedenen Stoffen, gefickte Herren-Méglige-Wägen, dergl. Kindertaschen, Arbeitsbeutel und Koffer empfiehlt in großer Auswahl.

M. G. Haimann aus Chemnitz.
Am Markt in der 6ten Budenreihe von der Engelapotheke herein.

**Katharinenstr. Nr. 10,
Châles
en gros.
Chs. Rosenthal & Co.
Paris.**

**Louis Fonrobert & Pruckner
aus Berlin**
haben ihr Lager Markt, Bühnengewölbe Nr. 19.

C. W. Siebel & Brinck
aus Elbersfeld
besieben zum ersten Male die Leipziger Messe mit Lager von Be-
schwahren eigener Fabrik, als: Gallons, Bordures, Man-
tillenband, Gimpfen, Agrément, Coutache &c. &c.
Reichsstraße Nr. 50, 1. Etage.

**Die Filzfabrif
von W. Lipke aus Berlin,
Nederleins Haus Markt Nr. 11,**
zeigt hiermit an, daß sie in diesem Jahre neben ihren bisher
gesührten wirklichen Filzschuhen die imitirten Filz-
schuhe mit gewebtem Oberstoff ebenfalls anfertigt und
zwar zu bedeutend billigeren Preisen als die wirklichen.

B. Burchardt & Söhne,
Wachstuch-, Rouleaux- u. wollene Fussteppich-
Fabrikanten aus Berlin,
während der Messe
Katharinenstr. 22, auf dem Hofe links,
empfehlen vorgenannte Artikel in grösster Musterauswahl
en gros und en detail
zu den billigsten Fabrikpreisen.

C. G. Dörffel Söhne
aus Eibenstock
befinden sich von jetzt an mit ihrem reichhaltigen Lager sächsischer
Spitzen, Stickereien und Posamentir-Waaren
im Gewölbe Nr. 8 am Markt neben Barthels Hof.

E. F. Grieben,
Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 89, 1. Etage.

Den Herren
Buchbindern und Conditoren
empfiehlt ihr wohlsortiertes Lager die Kunstanstalt von F. Schuer
aus Guben. Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2. Treppen.

Nietzschmann & Vaccani,
Reisszeug-, Goldwaagen- u. Ther-
mometer-Fabrikanten
aus Halle a/S.,
Lager: 14. Budenreihe.

G. C. Schubert & Comp.
aus Stettin,
Musterlager Lackirter Waaren.
Rochs Hof, im Mittelgebäude 2 Treppen.

= Wilhelm Krebs, =
Etuis- u. Portefeuille-Fabrikant
aus Berlin,
Barfussgässchen No. 8,
empfiehlt sein Lager der
neuesten, elegantesten und geschmack-
vollsten Ledergalanterie-Waaren.
NB. Meine auf der Industrie-Ausstellung sich be-
findenden Artikel sind unter Nr. 1241 zu finden.

Ludwig Heidsieck aus Bielefeld
empfiehlt sein Lager gebleichter Leinen-Taschentücher, Herren- und
Damenhemden, Vorhenden, Kragen, Kesterleinen, Handtuchdrill,
Dessertservietten u. s. w. zu den billigsten Preisen.
Stand: große Fleischergasse Nr. 1, bei Hrn. Böttcher Böhme.

Bielefelder Leinen und Taschentücher
von bester Güte und Naturbleiche empfiehlt zu festen Preisen billig
Louis Aug. Heidsieck aus Bielefeld,
U. Fleischergasse Nr. 21/242, bei Hrn. Böttcher Förster.

Herrmann Schleuss
aus
Berlin,
Barfussgässchen Nr. 8, 1 Tr.,
empfiehlt sein Lager der neuesten und elegantesten
angefangenen u. fertigen Stickereien
aller Art.

G. L. Piguet
aus Paris
verkauft und kauft farbige Edelsteine und hält ein Lager von
orientalischen Granaten. Hotel de Baviere, Zimmer 61.

**The Niederlage der neuesten und besten
Zeichenvorlagen**
von
Wilhelm Hermes aus Berlin,
während dieser Messe Reichsstraße Nr. 38 im Hofe,
empfiehlt sich mit einem vollständig sortirten Lager.

Außergewöhnlich wohlfeiles Pactpapier und Mäenlatur,

sehr schönes Brief- und Schreibpapier zu 1 R. den Bogen, zweckweise noch billiger; sehr gute Bleistifte zu 1 R. Stdt., Dbl. 1 R., so wie alle Schreib- u. Rechnen-Materialien zu außallend billigen Preisen; Schreibpapier von 6½ R. das Dbl. an, von rellent, nicht von Auschuhpapier; Rechnungen, wie auch alle andere mercantilische Papiere sehr billig; ferner Strohpapier, welches u. coul. Seidenpapier; Tusch- Kästchen von 8 R. an bis zu 1 R. das Stück; auch echte ungarischer (Szegediner) Schnupftabak; Papier-Bogelbauer mit Paradiesvögeln; ferner

fabelhaft billige Stahlfedern,

von 3 R. das Groß an, und so jede Sorte viel billiger als sonst; auch dreizählige Größen, die für jede Hand passen; endlich

Ausverkauf von Cigarren,

alter abgelagerter Havanna und Bremer Waare, zu unerhört billigen Preisen, um gänzlich damit zu räumen, bei Carl Gross, Petersstraße Nr. 1, im Metzen Gewölbe zur blauen Laterne.

Strohwaren-Lager von Jacob Isler & Comp.

von Wohlen in der Schweiz
Neichstraße Nr. 45, 2. Etage.

Pulsnitzer Pfesserfuchen-Waarenlager.

G. Bubnick aus Pulsnitz

bei Dresden

empfiehlt sich zur jetzigen Ostermesse mit seiner reichhaltigen und sehr sortierten Auswahl von Honigkuchen. z. B. Dölkuchen, Speisekuchen, weiße und braune Pfesserlädchen, Macaronenkuchen, Vanillekuchen, Blasquill, Mandeln, Rosellen, Macaronen, Bonbons und dergleichen mehr.

Sein Stand ist wie früher vom Grimmischen Thore aus linster Hand an der ersten Gaslaterne und an obiger Firma kennlich.

Kohlen-Niederlage

von

Eduard Sachsenröder.

Beste Burgker Schmiedekohlen werden von heute Dresden. Schwell 10 Rgt. verkauft.

Leipzig den 1. April 1850.

Wir empfehlen unser Lager

echter Havannah-Cigarren. C. Siezel & Co.

Echt importierte, Bremer und Hamburger

Cigarren

empfiehlt in abgelagerter Waare

Robert Schreckenberger, Halle'sche Straße Nr. 15.

Die Königl. Sächs. concescionirte Chocoladen-Fabrik zu Dömitz

C. G. Gaudig in Leipzig,

Frankfurter Straße Nr. 44/1026 und

Klostergasse Nr. 11/166,

empfiehlt ihre bekannten Cacao- u. Chocoladenfabrikate in bester Güte, als:

seine Gewürz- und Vanille-Chocoladen;

feinste Gesundheits-Chocoladen und Cacaomassen;

seine Pariser Doppel-Vanille-Chocoladen, das Pfld. 32 Röth zu 25 und 30 R.

seine Gewürz- und Vanille-Chocoladen mit Bildern, Jagdszenen und Militärbildern;

Eisenbahnen-Chocolade mit seinem Gewürz, 7 Pfld. für 1 R.; Suppen-Chocolade, aromatischen Cacao-Thee und dergleichen mehr nach Preiscurrent zu den billigsten Preisen.

Bei Abnahme von 6 Pfld. wird das 7te frei und bei größeren Partien ein ansehnlicher Rabatt gegeben.

Die unterzeichnete Handlung empfiehlt

1) ihr Lager

von echtem chinesischen Thee.

In Spannoldosen zu 1 Pfld. verpackte Sorten.

Caravanen 60 R., s. Peckoe 50 R., Suchong 30 R.

Hysion 40 R., Gunpowder 40 R.

2) ihr Lager

von echtem Eau de Cologne

Joh. Ant. Farina in Köln.

Prima 4 R., Secunda 2½ R. pr. Dutzend.

Verkauf im Ganzen und einzeln.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

27 Grimma'sche Straße, Ecke der Nicolaistraße.

Adresse.

Moritz Siegel,

Weinhandlung

en gros et en détail,

verbunden mit

Heimburger Weinstuben,

Grimma'sche Straße im Maßzollamt.

Zweite Beilage zu Nr. 106 des Leipziger Tageblattes.

Dienstag den 16. April 1850.

Zur Nachricht.

Von den Herren Job. Cesar Godetron & Sohn in Hamburg empfange ich so eben die angenehme Nachricht, daß das Schiff „Emmy“ Capt. Meyer nach einer schnellen und glücklichen Fahrt von 98 Tagen am 19. Decr. a. p. in Port Melbourne in Australien angelangt ist, was ich den Beteiligten hierdurch mittheile.

Leipzig, den 15. April 1850.

Carl Golditz jun., Petersstraße Nr. 8.

Käufer für rohen Bernstein

werden ersucht ihre Adressen den Herren Gebrüder Leonhard hier selbst (alte Burg Nr. 10, zur blauen Mühle), einzureichen.

Echt englisch Zeichenpapier sind einige Buch billig zu verkaufen bei

G. Wolowitz,
Buchbinder unterm Rathaus.

Halb-Havanna Cigarren, gebündelte per Mille 42/3 Thlr., 25 St. 4 Ngr., La Helena 25 St. 5 Ngr., La Flora 25 St. 5½ Ngr. empfiehlt E. Bentler, Nicolaistraße, Amtmanns Hof.

Waldmeister

zu Maitrank ist täglich frisch und echt zu haben Schwägrichens Garten am Frankfurter Thor. F. Mösch, Kunstgärtner.

Ein junger Ziegenbock

für Kinder wird zu kaufen gesucht unter Adresse Ab. So. Abzug legen in der Expedition dieses Blattes.

Man wünscht einen Dampfkessel von 4 à 5 Pferdekraft, 15 bis 20 Fuß lang und 3 à 4 Fuß Durchmesser zu kaufen. Die Expedition dieses Blattes gibt Auskunft.

Zu kaufen gesucht wird zu dem Preise von 150—200 Pf ein guter Flügel mit starkem Zorn, für einen Saal passend.

Hierauf folgende wollen ihre Adressen gern abgeben Inselstraße Nr. 14, 3 Treppen links.

2000 Thlr. werden, hochverziert, gegen Verpfändung von Grundstücken, Mobilien und einer Lebensversicherungs-Police, 4500 Pf an Werth, durch einen rechtlichen Mann zu leihen gesucht. Näheres unter der Ch. Auma # poste rest. Leipzig.

2000 Thaler werden als 1. Hypothek auf ein Landgrundstück mit 22 Acker Feld und Wiese ic., welche mit 537 Steuer-Einheiten abgeschätzt sind, zu erborgen gesucht.

Adv. Nob. Jenker, Grimma'sche Straße Nr. 5.

500 Thlr. hat gegen sichere Hypothek auszuleihen
Adv. Aug. Lehmann.

Agentur-Gesuch.

Ein junger Kaufmann wünscht für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Herzogthümer Agenturen in wollenen, baumwollenen und leinenen Manufacturaaten zu übernehmen.

Gefällige Offerten werden unter H. C. F. G. von der Expedition dieses Blattes weiter befördert.

Wenn irgend ein unbemittelster, junger Seminarist oder Student geneigt sein sollte, als Nebenverdienst sich zeitweilig einige Stunden des Tages als Schreiber bei einem Literaten zu beschäftigen, bittet man ihn, seine Adresse unter den Chiffren B. A. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein gesitteter Bursche kann in die Lehre treten beim Tischlermeister Hanbold, Raundörschen.

Für eine Fabrik in Rheinpreußen wird ein Reisender gesucht. Anerbietungen erbittet man unter T. B. in der Expedition dieses Blattes.

Geschäftsführerposten. Ein Commis, Kellner oder sonst gebildeter lediger junger Mann, welcher ca. 400 Pfhaar besitzt und völlig unabhängig ist, wird für ein WeinDetailgeschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Nachst Sicherheit für's Capital, gutem Gehalt und Anteil am Geschäftsgewinn hat derselbe die Gewissheit, binnen 2 Jahren das Geschäft allein übernehmen zu können. Schriftliche Offerten mit Aufschrift B. & C. sind niederzulegen in der Conditorei dem Schützenhaus gegenüber. (Fürst's Haus.)

Gesuch. In ein Langwaaren-Geschäft en detail wird zu sofortigem Antritt ein Commis gesucht, welcher als gewandter Verkäufer, mit guten Zeugnissen versehen, auf ein dauerndes Engagement rechnen könnte. Schriftliche Anerbietungen unter Chiffre A. wird Herr Friedr. Schuchard am Markte die Güte haben in Empfang zu nehmen.

Gesucht wird ein Bursche, welcher Lust hat, die Schlosserprofession zu erlernen.

Robert Böttcher, Schlossermeister, Gerbergasse Nr. 60.

Ein hübscher unverdrossener Bursche vom Lande kann sofort oder zum 1. Mai Unterkommen finden Bosenstraße Nr. 9 im Gewölbe.

Gesuch. Für eine bedeutende Stadt Norddeutschlands wird eine geschickte Blumenarbeiterin gesucht. Näheres in Schwabe's Hof, drittes Gewölbe rechter Hand im Hof.

Gesucht wird sofort ein Mädchen, welches Blumenmachen erlernen will, Reichsstraße Nr. 11, 4. Etage.

Geübte Weißnäherinnen, auch Lernende werden gesucht bei Fräulein Herckner, Brühl Nr. 43, 3 Treppen.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, zur Erziehung und Reinlichkeit gewöhnt, wird zum 1. Mai für Küche und Haushalt gesucht. Zu melden Weststraße in Herrn Maurermeister Siegels Haus Nr. 1685, rechts parterre.

Auf unbestimmte Zeit wird ein hübsches Mädchen gesucht Johanniskirche Nr. 28, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches freundliches Kindermädchen, welches sich häuslicher Arbeit unterzieht. Nur solche haben sich zu melden Gerbergasse Nr. 26, rechts 2 Treppen.

Gesucht werden für auswärts eine perfekte Köchin und ein Stubenmädchen, welche wo möglich schon in einem Gasthause früher gewesen sind. Baldigst zu melden im Thüringer Hof, Burgstraße.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen Hospitalstraße Nr. 10.

Ein anständiges Dienstmädchen in gesetzten Jahren, welches im Kochen nicht unerschrocken ist und längere Zeit bei einer Herrschaft gedient hat, wird zum 1. Mai in Dienst gesucht Dresdner Straße Nr. 23, 1. Etage.

Wegen Krankheit wird zum sofortigen Antritte ein Mädchen von 16 bis 17 Jahren in Dienst gesucht Reichsstraße 38, 3. Et.

Ein ordentliches Kindermädchen, welches nähen kann, findet sogleich einen Dienst in Lehmanns Garten, 4. Haus links parterre.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag wird sogleich gesucht Universitätsstraße Nr. 10, zwei Treppen.

Maitrauff

in bekannter Güte.

von in der freien Natur gewachsenem Waldmeister und 4 Gr. Moselwein empfiehlt

Moritz Siegel,
Grimma'sche Straße im Manticorium.

Gesucht. Ein in mittlem Alter stehender Kaufmann, welcher sowohl mit dem Colonial-, Manufactur- und Destillationsgeschäft vertraut ist und Empfehlungen besitzt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Anstellung und bittet um gütige Berücksichtigung. Nähtere Auskunft ertheilt Herr A. Heineich in Leipzig, Wollwarenhandlung, Kochs Hof, von der Reichsstraße herein.

Kellnerausstengesuch. Ein junger Mann vom Rhein, aus anständiger Familie, der französischen Sprache mächtig und mit den besten Zeugnissen aus den Hotels ersten Ranges, worin er servirte, versehen, sucht sofort eine Stelle als Kellner. Gefällige Anmeldungen bittet man im Bureau des Herren C. Schubert, Petersstraße Nr. 7, niederzulegen.

Ein Apothekergehilfe sucht zum 1. Juli eine Stelle, gleichviel ob Recept. oder Defect., und bittet gefällige Offerten H. S. Ritterstraße Nr. 14 Leipzig zu adressiren.

Ein zuverlässiger Hausknecht sucht wieder einen Posten als solcher oder Kutscher, Meß- oder Markthelfer, sogleich oder zum 1. Mai. Nähtere Auskunft ertheilt Herr Hofmann, Nicolaistraße Nr. 26, im Virtualiengeschäft.

Ein kräftiger Bursche, der schon 3 Jahre in einer Handlung war, sucht einen Dienst. Nähres Reichsstr. Nr. 9 bei Möbels.

Lehrlingsstelle-Gesuch. Ein junger gebildeter Mann von 17 Jahren wünscht als Lehrling in ein hiesiges Manufacturwarengeschäft einzutreten. Gütige Offerten unter N. St. übernimmt die Expedition dieses Blattes.

Offerte für die Herren Rittergutsbesitzer.

Ein tüftiger Dekonom in 30er Jahren sucht zum 1. Mai oder später eine Anstellung als Administrator oder Inspector auf einem Rittergute. Derselbe bezieht sich auf die beliebendsten Empfehlungen und erbietet sich seine Brauchbarkeit und Thätigkeit eine Zeit lang ohne Salair zu beweisen. Nähres ertheilt Herr Julius Knöfel, Katharinenstraße Nr. 26, 1 Treppe.

Ein Mädchen, welches in der Küche nicht unersfahren ist und sich jeder Arbeit unterzieht, auch bis jetzt noch in Dienst ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein Unterkommen. Nähres zu erfragen Brühl Nr. 70, 3 Treppen.

Ein Mädchen, welches geübt ist im Schneider, besonders im Beschnüren, auch schon bei einem Meister gearbeitet, sucht fort-dauernde Beschäftigung bei einem Damenschneidermeister. Zu erfragen Johanniskasse Nr. 14, Hof 3 Treppen.

Ein Dienstmädchen für Kinder und Hausarbeit wird sogleich oder zum 1. Mai zu mieten gesucht Katharinenstraße Nr. 28, 3 Treppen.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, im Nähen und Stricken geübt, sucht einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Man erbittet sich die Adresse in der Expedition dieses Blattes unter H. H. niederzulegen.

Ein Mädchen, in der Küche nicht unersfahren, sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 22 bei Schmidt.

Eine perfecte Köchin sucht sogleich einen Dienst Neumarkt, hohe Lisse, 4 Treppen.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches in einem der rentabelsten Geschäfte Dresdens einen Platz als vorzügliche Hauben-Directrice ausfüllt, wünscht in Leipzig in einem ähnlichen Geschäft einen dergl. Platz auszufüllen. Darauf Reflectirende haben ihre Briefe nebst Bedingungen einzusenden Dresden, Neustadt, Hauptstraße Nr. 2, Q. u. M. Biske.

Ein Mädchen von gesetztem Alter, nicht von hier, das im Nähen und Platten und in allen weiblichen Arbeiten gut erfahren ist, sucht bei einer anständigen Herrschaft als Jungmagd zum 1. Mai ein Unterkommen.

Zu erfragen Poststraße Nr. 20, beim Hausmann.

Eine perfecte Kochfrau empfiehlt sich, die schon mehrere Jahre in Speisehäusern und großen Familien gekocht hat, Bolomardorf Nr. 31, 2 Treppen, beim Bäckermeister Beck.

Eine Kindermühme von gesetzten Jahren, die gut empfohlen wird, sucht zum 1. einen Dienst. Zu erfragen dürre Henne bei Madame Fichtner, 2 Treppen.

Gesucht wird von einem gebildeten Mädchen eine Condition bis 1. Juni außerhalb Leipzig als Laden- oder Stubenmädchen, da sie in allen seinen Arbeiten geübt ist. Zu erfragen in der Schloßgasse Nr. 2 parterre.

Gesucht wird von pünktlich zahlenden Leuten ein Logis von 2 Stuben, innere Vorstadt oder Stadt, nicht über 2 Treppen, wo möglich sogleich zu beziehen. Adressen bittet man Dresdner Straße Nr. 36 beim Hausmann abzugeben.

Zu mieten gesucht wird von einer stillen Dame ein Logis möglichst innere Stadt. Adressen bittet man bei Herrn Habler Kunze, Ritterstraßecke abzugeben.

Zu mieten gesucht wird zum 1. Mai ein gut meubliertes freundliches Sommerlogis von einem Wohnzimmer, 2 Schlafzimmern, Küche und Speisekammer. Adressen unter H. L. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird ein freundlich helles Stübchen im Preis von 16—18 Thlr. mit Bett für einen ledigen Herrn. Adressen abzugeben Thomaskirchhof Nr. 7, im Gewölbe.

Gesucht wird und gleich zu beziehen ein Familienlogis im Preis von 24—30 Thlr. Adressen bittet man bei Madame Schröder, Querstraße Nr. 21, im Hofe links abzugeben.

Ein pünktlich zahlendes Mädchen sucht ein Stübchen mit Bett im Preise von 15—17 Thlr. Adressen bittet man Nicolaistraße goldner Ring, im Hofe 2 Treppen abzugeben bei Wittwe Geißler.

Von pünktlich zahlenden Leuten wird ein Logis gesucht, welches jetzt oder zu Johannis zu beziehen ist, im Preise von 30—36 Thlr. bestehend aus 1 Stube, 2 Kammern, Küche, Boden und Holzraum. Adressen mit H. R. nimmt die Expedition d. Bl. an.

Gesucht wird für eine einzelne Person eine Stube so bald wie möglich. **G. Sachse**, Magazingasse Nr. 18.

M. Vermietung zur Michaelismesse.

Eine große Eckerstube mit Schlafbehältnis ist als Verkaufsgeschäft billig zu vermieten Reichsstraße Nr. 50, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten ist die schöne große 3. Etage nach dem Markte heraus von Michaelis an in Küstners Haus.

Zu vermieten ist im Hause Querstraße Nr. 27 C ein Dachterologis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, passend für eine Buchhandlung.

Das Nähres daselbst beim Hausmann.

Zu vermieten ist im Eckhaus der Blymen und Krauzstr. Nr. 3 in der 1. Etage 1 Logis, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör. Das Nähres daselbst beim Hausmann.

Zu vermieten ist im Eckhaus der Post- und Dauerstraße Nr. 27 D zu Michaelis in der 2. Etage ein Logis, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör. Das Nähres daselbst beim Hausmann.

Eine Niederlage in einem Hof mit Einfahrt und einer vergleichsweise 2 Treppen mit Aufzug, für Buchhändler passend, ist billig zu vermieten. Bei dem Hausmann im Rheinischen Hof zu erfragen.

Zu vermieten ist noch Verhältnisse halber ein kleines Logis und sogleich zu beziehen. Zu erfragen Albertstraße Nr. 8 parterre quer vor.

Zu vermieten ist 1 Treppe hoch ein Familienlogis mit Zubehör und freundlicher Aussicht für 60 Thlr., von jetzt oder Johannis an zu beziehen. Nähres Reichels Garten, Moritzstraße Nr. 13 parterre.

Zu vermieten in eine Stube nebst Alkoven an einen oder zwei Herren, meubliert und sogleich zu beziehen, Burgstraße Nr. 25, 2 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist ein Logis, es besteht aus 2 Stuben nebst Zubehör, zu 40 Thlr., große Fleischergasse Nr. 27 bei **G. F. Kunze**.

Zu vermieten sind vom heraus zwei gut meublierte Zimmer, sogleich zu beziehen, Katharinenstraße Nr. 22, 3 Treppen.

Zu vermieten ist sogleich an Herren eine schöne miete freie Stube mit separatem Eingange Petersstr. 38, im Hofe quer vor 2 Kr.

Humoristische Rundschau der letzten 3 Jahre, bestehend in 30 großen und 20 kleinen komischen Tableaux,

gemalt von den bedeutendsten Berliner Künstlern.

Täglich Rudolphstraße Nr. 1 an der kathol. Kirche.

Die Vorstellungen finden statt: Sonntag von 5—6 Uhr, 6 $\frac{1}{2}$ bis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr und von 8—9 Uhr Abends; in den Wochentagen finden zwei Vorstellungen statt und zwar um 6 und um 8 Uhr.

Eintrittspreis 5 Mgr. Kinder die Hälfte.

Enslen's Rundgemälde,
vermehrt durch neue, erst in jüngster Zeit aufgenommene, sehr ausführte Ansichten der in so mannigfacher Beziehung interessanten Stadt Frankfurt a. M., (äußere und innere Ansicht, belebt durch nach der Natur gemalte Volksgruppen und viele bekannte Persönlichkeiten), ferner Umkreisgemälde von Oden und Pesth, Venedig, Rom, Neapel, Florenz u. c. sind täglich von 9 Uhr Vormittags bis 7 Uhr Abends eröffnet.

Das Vocal ist am Rosplatz Nr. 12 (im Hauptgeschoss des Hauses zum schwarzen Ros.)

An das hochgeehrte Publikum.

Der Unterzeichnete beeilt sich hiermit bekannt zu machen, daß er mit seinem Sonnen-Mikroskop, welches 2,000,000 Mal vergrößert, angekommen ist, und den 15. April, jedoch nur bei günstigem Sonnenschein, seine höchst interessanten Experimente, welche sich des allgemeinen Beifalls erfreuen, beginnen wird. Die Aufstellung ist auf dem Rosplatz, dem Grunerschen Hause gegenüber. Das Nähere besagen die Zettel.

Achtungsvoll
C. S. Gelber.



Der schwarze Monstre-Elefant

74 Jahr alt, 12 Fuß hoch u. 8600 Pfds. schwer,
des

L. Tourniaire,

ist täglich von Morgens 10 bis Abends 8 Uhr:
zu sehen in der großen Bude mit Thürmchen auf dem Rosplatz.
Preise der Plätze: 1. Rang 7 $\frac{1}{2}$, 2. Rang 5, 3. Rang 2 $\frac{1}{2}$ Mgr.
Kinder unter 10 Jahren zahlen auf dem 1. u. 2. Platz die Hälfte.
Der Anschlagzettel besagt das Nähere.

Wiener Saal. Heute Abendvergnügen.
Anfang 1/28 Uhr. Reichsring.

Café central. Heute Dienstag
starkbesetzte Concertmusik.
Anfang 7 Uhr.
Das Musikchor von Mr. Wend.

TIVOLI. Morgen Mittwoch
Concert- und Tanzmusik.

Hotel de Pologne.

Täglich wird während der Messe in den indisch decorirten Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist; die table d'hôte beginnt précis 1 Uhr.

Auch ist während der Messe der Tunnel geöffnet.

Großberger & Kühl.

Heute Abend Concert im Café français.

Heute Concert im Schweizerhäuschen. Anfang 2 Uhr.
Das Musikchor v. C. Fischer.

Heute Abend Concert im Café central.

SCHÜTZENHAUS. Morgen Mittwoch XXXIII. Extra-Concert,

gegeben von dem Musikchor des Director J. Lopitzsch.



Heute Dienstag große chinesische Ballnacht.

Billets für Herren à 5 Mgr., für Männer 10 Mgr., sind Abends dasselbst an der Ecke zu haben.

Vorläufige Anzeige.

Auf Verlangen Mittwoch den
17. Apr. musikalisch-gymnast.
Abendunterhaltung mit Ball in
4 Abtheilungen.

Die aufzuführenden Musikstücke hat der Hr. Musik-
director Lopitzsch übernommen. Alles Nähere morgen. D. C. F. Gunz.

ODEON

director Lopitzsch übernommen.



Heute Dienstag den 16. April Concert

von der Tyroler Singerfamilie Kilian in Verbindung mit Herrn Joseph Kölbl, Violinspieler, in Weilsrheinischem neu decorirten Kaffeearten-Saale.

Anfang 1/2 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

Es werden die beliebtesten Tyroler und Steyerischen Alpengesänge mit Jodler, so wie auch launige Lieder abwechselnd vorgetragen, und Kilian wird sich besonders auf der beliebten Streichtheiter, so wie auch Herr Kölbl auf der Violine bestens zu empfehlen suchen. Wir bitten, mit recht zahlreichen Besuch uns zu beeilen.

Kilian.

Restauration zum Gambrinus.

Heute Dienstag Concert von Karl Altwater und Frau.

Zu einem guten und billigen Mittagstisch laden ergebenst ein
A. Haring, Magazingasse Nr. 3.

Morgen Mittwoch Schlachtfest bei
Wenzel Scholze, Frankfurter Straße Nr. 49.

Morgen Abend Schweinsknödelchen und Klöße bei
J. G. Schildhauer, Windmühlenstraße Nr. 19.

Heute Abend Schweinsknödel mit Kartoffelklößen und Meerrettig in der Bierhalle, Windmühlenstraße Nr. 15.
Das Erlanger Bier zu 8 Pf. das Löpschen ist fein.

Heute früh 1/2 Uhr Speckkuchen. Lager- und Zerbster Bitterbier ist ausgezeichnet.
J. G. Bernhardt, kleine Fleischergasse, rother Krebs.

Weils Rheinische Restauration.

Einem auswärtigen und hiesigen Publicum die ergebene Anzeige, daß während der Dauer der Messe wie früher die Table d'hôte von 1/2 bis 2 Uhr, à Couvert 7½ Ngr., von heute an ihren Anfang nimmt, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird, worauf ich besonders diejenigen Herren, welche in der Centralhalle austehen, so wie die Besucher derselben aufmerksam mache.

Restauration zum Burgkeller.

Von heute an während der Messe wird bei mir Mittags und Abends à la carte gespeist, wozu ich ein gebratenes hiesiges und auswärtiges Publicum ergebenst einlade.

J. C. Rühne, früher Katharinenstraße.

Die Restauration von E. Dürr, Burgstraße,

empfiehlt einen guten und billigen Mittagstisch, so wie hinreichende Auswahl kalter und warmer Speisen zu jeder Tageszeit.
Culmbacher à 15 Pf., **Felsenkellerlagerbier** à 13 Pf.

Keller-Restauration von Gustav Ackermann,

Hainstraße Nr. 5, im großen Joachimsthal, laden zu einem guten und billigen Mittagstisch, so wie zu einem ausgezeichneten Löpschen Bayreuther Bier ergebenst ein.

Restauration von Carl Weinert, Brühl Nr. 41, empfiehlt einen guten Mittagstisch, früh Bouillon, zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen, echt bairisches Bier 15 Pf., Lagerbier 13 Pf.

Mey's bairische Bierstube, Neumarkt, große Feuerkügel.

Heute Abend Cotelettes oder Zunge mit Allerlei, so wie echt Nürnberger Bier.

C. A. Mey.

Heute Abend frischen Sander bei E. Dürr, Burgstraße.

Heute Schlachtfest,

C. Paul, Delzschauer Vierniederlage,
Bahnhofstraße Nr. 19.

Heute Abend Schweinsknödelchen mit Klößen; das Lagerbier ist ausgezeichnet bei

C. H. Seidel am Markt im Keller.

5 Thaler Belohnung!

Ein goldenes Armband mit Almantinen und Perlen ist am 14. d. verloren worden. Der Finder erhält obige Belohnung, wenn er dasselbe beim Juwelier Herrn Th. Strube abgibt.

Berloren

wurde am 13. dieses eine goldene, eisellirte Lorgnette auf dem Wege vom Barfußgässchen, durch Kochs Hof nach der Poststraße. Gegen angemessene Belohnung abzugeben bei Chr. Gottfr. Böhne, Grimm. Straße Nr. 36, Selliers Haus.

Berloren

gegangen ist am Sonntag Nachmittag eine goldne Brosche mit Haararbeit. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige bei dem Portier im Hotel de Baviere auf Verlangen gegen eine gute Belohnung abzugeben.

Berloren

wurde am Sonnabend auf dem Königsplatz oder der Promenade ein gewirktes gestreiftes Umschlagetuch. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe Königsplatz Nr. 18, 3 Treppen hoch, gegen 20 Ngr. Belohnung abzugeben.

Berloren wurde am 12. April eine Geldbörse und Lorgnette. Gegen gute Belohnung abzugeben II. Fleischergasse Nr. 7, 2 Et.

Ein Hausschlüssel ist vom Markt durch die Grimma'sche und Dresdner Straße verloren worden. Man bittet, solchen gegen eine Belohnung bei Hrn. Restaurateur Berger, Petersstr. gef. abzugeben.

Berloren wurde Sonntag Abend in der 10. Stunde von Mitte der Schloßgasse bis Mitte der Burgstraße ein schwarzer Spangenhalbschleier. Gegen gute Belohnung abzugeben Salzgäßchen Nr. 6, 3 Treppen hoch.

Entflohen ist am Freitag ein blunter Canarienvogel. Man bittet ihn gegen Belohnung abzugeben Thomaskirchhof 21 part.

Wer an meinen Bruder, den Untercollecteur Aug. Schaaf, Zahlungen zu leisten hat oder zu Forderungen berechtigt ist, bemühe sich Holzgasse Nr. 11b zu

Ferd. Schaaf, Tischlermeister.

Erwiderung.

Dass mich der Schaffner Gottlieb Weise betrogen hat, ist Thatsache und keine Verleumdung. Einer gerichtlichen Untersuchung der Sache sehe ich ruhig entgegen. Dies mein letztes Wort in dieser Angelegenheit. Leipzig den 14. April 1850.

Carl John, Schumanns Nachfolger aus Gera.

Gegen die verleumderische Annonce des Fuhrmanns **Carl John** aus Gera in Nr. 102 und 103 d. Bl. werde ich seiner Zeit bei unserer gemeinschaftlichen Behörde klage erheben. Vorläufig bemerke ich nur, dass es mir gar nicht eingefallen ist, in dieser Messe Güter nach Gera auf Johns Namen abzuholen, was mich, beiläufig gesagt, gar zu wenig beschäftigt haben würde, sondern dass ich im Auftrage der Herren **Schmidt & Buschendorf** in Gera lediglich die an dieses Haus bestimmten Güter beschaffte; Grund zu Johns Annonce ist demnach lediglich — **Brodneld!!**

Johann Gottlieb Weise, Güterschaffner aus Gera.

Aufforderung.

Die Unterzeichneten, welche beabsichtigen, in der Nähe von Leipzig an der Sächsisch-Baierschen Eisenbahn eine Rübenzuckerfabrik auf Actien zu begründen, ersuchen andurch Alle, welche sich für dieses Unternehmen interessiren und Actien dazu zeichnen oder Acker verpachten und Rüben liefern wollen, sich

Freitag am 19. April Nachmittags punct 3 Uhr auf dem **Kieritscher Bahnhofe** zu einer gemeinsamen Be- sprechung einzufinden.

Wilhelm Helsche.

Heinrich Kotrade.

Christian David Lanterbach.

C. W. B. Schumann.

Advocat C. H. Simon.

Da wir Heinrich IV. des Verbotes wegen zu Hause nicht sehen können, bitten wir um dessen baldige Wiederholung.

Eine Gesellschaft Meissner aus Berlin.

Wir möchten gern vor unserer Abreise das berühmte Stück „Heinrich IV.“ sehen.

Anwesende Fremde.

Herrn Dir. Wirsing ersuchen um recht baldige Aufführung Heinrichs IV. Mehrere bald abreisende Meissner.

Herr Director Wirsing wird ersucht, das alte, aber sehr unterhaltende Stück „Von Sieben die Häpplichste“ bald wieder zur Aufführung zu bringen.

Mehrere Meissner.

Ist es vielleicht auch eine Märtzierungenschaft, gegen eine wehrlose Frau in öffentlichen Blättern so zu Feste zu ziehen? — Ohne Frau Günther-Bachmann näher zu kennen — so mögen sich aber alle Künstlerinnen über diese Errungenschaft freuen.

Eine Dame.

Verein für gerichtliche Beredtsamkeit.

Heute den 16. April Sitzung im Locale des Herrn Bonorand im Rosenthal.

Pädag. Gesellschaft, 5 Uhr. Naturhistorisches.

Ferdinand Heinrich Graf v. Holzendorff,

Hauptmann im R. S. S. Inf.-Bat.,

Clotilde Gräfin v. Holzendorff, geb. Schubert, heute in der Kirche zu St. Thelma eblich verbunden, welche Anzeige allen lieben Verwandten und Freunden nur hierdurch gewidmet ist.

Dresden und Leipzig am 15. April 1850.

Bernehaltung-Anzeige.

Dr. Eduard Große.

Emilie Große geb. Pinther.

Magdeburg und Leipzig.

Gestern Abend wurde meine liebe Frau Henriette geb. Scheibe von einem muntern Mädchen glücklich entbunden.

Leipzig, den 15. April 1850.

Mud. Hering.

Heute wurde uns unsere geliebte Tochter Albine in einem Alter von 13 Jahren durch den Tod entrissen. Dieses Verwandten und Freunden zur Nachricht.

Volkmardorf, den 15. April 1850. Magaz und Frau.

Lugauer Steinkohlenbau-Verein.

Zu einer General-Versammlung im Hotel de Prusse am 10. Mai d. J. — Vormittags 10 Uhr Schluss der Anmeldung und Beginn der Verhandlung, — wie sie durch Kündigung zweier Directoren und damit erforderlichen Neuwahl schon nöthig geworden, werden die Inhaber von Actien und Interim-Scheinen des Vereins mit dem Bemerkten eingeladen, daß ihnen für ihre Interessen wichtige Mittheilungen zu machen, von ihnen aber über erhebliche Fragen Beschlüsse zu fassen sind.

Leipzig am 4. April 1850.

Der Ausschuss.

Carl Flemming,
Vorsitzender.

Das Directorium ob genannten Vereins.

Schoch.

Heute den 16. April Versammlung des Volksvereins

im großen Saale des Schützenhauses. Die Herren Schulze-Delitzsch und Kossmäthler sind als Ehrengäste anwesend. Gäste sind willkommen. Eröffnung 1/2 8 Uhr.

Tagesordnung: Politische Umsicht. Ueber Association. Ueber Bedeutung der Naturwissenschaft für wahre Volksbildung.

Nach der Sitzung des Volksvereins wird à la carte gespeist. G. Hoffmann.

Angekommene Reisende.

Anschütz, Fabr. v. Halberstadt, Burgstraße 11.	Beyer, Kfm. v. Chemnitz, Münchner Hof.	Brie, Kfm. v. Strehlen, Nicolaistraße 10.
Ahrend, Kfm. v. Magdeburg, Nicolaistraße 18.	Bör, Kfm. v. Aachen.	Burghardt, Fabr. v. Magdeburg, Hainstr. 25.
Arendt, Techm. v. Chemnitz, Hainstraße 22.	Blattstädt, Kfm. v. Copenhagen,	Beer, Kfm. v. Magdeburg, Hall. Straße 5.
Albrecht, Kürschner v. Coburg, Brühl 34.	v. Bodenhausen, Rittergutsbes. v. Göthen,	Beyer, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 28.
Alst, Fabr. v. Berlin, Neutrichhof 44.	Böttger, Kfm. v. Pesth,	Braun, Kfm. v. Wolfenbüttel, II. Fischrg. 24.
Alexander, Kfm. v. Liegnitz, Ritterstraße 10.	Bäcker, Kfm. v. Baltimore, und	Blumberg, Kfm. v. Leipzig, Nicolaistraße 16.
Aronheim, Kfm. v. Braunschweig, Brühl 65.	Bonse, Kfm. v. Hainsburg, Hotel de Baviere.	Buchholz, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 44.
Asch, Kfm. v. Böhlig, Nicolaistraße 31.	Böttger, Part. v. Göttlingen, und	Berzler, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 47.
Aron, Kfm. v. Tirschnegel, Brühl 58.	Burgschky, Kfm. v. Potsdam, Stadt Dresden.	Baum, Kfm. v. Suhl, Brühl 74.
Adam, Tuchm. v. Hünsterwalde, Magazing. 9.	Bär, Tuchm. v. Hünsterwalde, Ritterstraße 36.	Böhne, Fabr. v. Werda, Naschmarkt 3.
Albrecht, Fabr. v. Borna, Reichstraße 44.	Burkhardt, Kfm. v. Neubrandenburg, II. Fischrg. 18.	Bamberger, Kfm. v. Burgkundstadt, gr. Fischrg. 19.
Arnade, Kfm. v. Strehlen, Nicolaistraße 10.	Bock, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 6.	Blank, Kfm. v. Halberstadt, Hall. Gäßchen 12.
Ansle, Del. v. Frankenberg, grüner Baum	Borger, Fabr. v. Maila, Brühl 77.	Blüth, Kfm. v. Schmalladen, Nicolaistr. 51.
Ahlhorn, Kfm. v. New-York, Hotel de Baviere.	Bernhard, und	Bielting, Ledeb. v. Dresden, Ritterstraße 13.
Ahrens, Kfm. v. Neuenkirchen, II. Fischrg. 9.	Broda, Tuchm. v. Forst, Hainstraße 25.	Böttcher, Tuchm. v. Leisnig, alte Burg 1.
Aronsohn, Kfm. v. Hamburg, St. London.	Bernstein, Kfm. v. Neukadt a/S., gr. Fischrg. 3.	Böhme, Fabr. v. Wehrsdorf, gr. Fischrg. 16.
Bauer, Tuchm. v. Hünsterwalde, Magazing. 9.	Braun, Tuchm. v. Wittstock, Hainstraße 16.	Bachoff, Kfm. v. Ohrdruff, neue Straße 7.
Bauer, Fabr. v. Halberstadt, Burgstraße 11.	Bodenheim, Kfm. v. Allendorf, Hall. Str. 5.	Block, Kfm. v. Bernstadt, Hall. Gäßchen 12.
Bacharach gen. Welt, Hdglstreif. v. Frankf. a/M., Brühl 59.	Brandt, Fabr. v. Berlin, Naschmarkt 3.	Becker, Fabr. v. Chemnitz, Reichstraße 2
Behrend, Kfm. v. Gnoyen, Hall. Straße 7.	Buse, Tuchm. v. Forst, Hainstraße 7.	Bruck, Kfm. v. Löwenberg, und
Birkenstein, Kfm. v. Hildburghausen, II. Fischrg. 11.	Bachmann, Tuchm. v. Wiesenburg, Neum. 9.	Bredt, Kfm. v. Darmen, und
Biedermann, Tuchm. v. Burg, Brühl 89.	Breco, und	Baumheit, und
Brüggemann, Kfm. v. Greifswalde, Goldhahng. 3.	Bachmann, Gerber v. Pegau, und	Blauschku, Fabr. v. Liebenau, Kranich.
Bräss, Buchdr. v. Nordhausen, Elephant.	Bosfort, Tuchm. v. Luckenwalde, Hainstraße 25.	Birkner, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
Bellermann, Kfm. v. Erfurt, deutsches Haus.	Bottstein, Kfm. v. Glogau, Nicolaistraße 27.	v. Breslau, Agutobes. v. Schweidnitz, St. Bresl.
de Bary, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Russie.	Bieger, Tuchm. v. Forst, gr. Fischerg. 29.	Böhme, Goldarbeiter v. Altenburg, und
Biber, Del. v. Hof, Hotel de Prusse.	Böhme, Gerber v. Luckau, Ritterstraße 19.	Bleymüller, Kfm. v. Paris, St. Berlin.
	Berend, Kfm. v. Dessau, Brühl 11.	

- Berger, Kfm. v. Hirschberg, neue Straße 13.
 Berke, Kfm. v. Chemnitz, gr. Blumenberg.
 Bohne, Uhrm. v. Mittweida, gr. Einhorn.
 Beck, Kfm. v. Greiz, St. Gotha.
 Brade, Reichdr. v. Delitzsch, gr. Sonne.
 Berend, Frau v. Berlin, St. Breslau.
 Baumann, Kfm. v. Zeitz, und
 Bässler, Kfm. v. Altenburg, Münchner Hof.
 Bing, Kfm. v. Frankfurt a.M., St. Rom.
 Böckeler, Fabr. v. Berlin, und
 Blech, Kfm. v. Wien, St. Wien.
 Berndt, Fabr. v. Schirgiswalde, und
 Berghaus, Fabr. v. Freiberg, Tiger.
 Bohn, Kfm. v. Berlin, Brühl 11.
 Grohn, Posthalter v. Graudenz, Hall. Str. 5.
 Cohn, Kfm. v. Hirschberg, Hall. Straße 7.
 Cohn, Kfm. v. Weissenwalde, Brühl 17.
 Cohn, Kfm. v. Hoyerswerda, Mittelstraße 11.
 Coudi, Kfm. v. Dresden, Hainstraße 29.
 Clausius, Gerber v. Magdeburg, Hainstraße 25.
 Castan, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 14.
 Cohn, Frau v. Berlin, St. Breslau.
 Curtius, Kfm. v. Duisburg, und
 Colleville, Kfm. v. Paris, gr. Blumenberg.
 Dykes, Kfm. v. Brody, Mittelstraße 35.
 Diepe, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 44.
 Dörfel, Lachm. p. Kirchberg, Neumarkt 9.
 Dissenius, Kfm. v. Pforzheim, Reichstraße 45.
 Dahne, Kfm. v. Frankenberg, Nicolaistraße 51.
 Dreher, Kfm. v. Wiesbaden, gr. Fleischergasse 6.
 Dreye, Kfm. v. Grossenburg, Nicolaistraße 38.
 Dürfeld, Kfm. v. Langensalza, II. Fischerg. 13.
 Dresdner, Kfm. v. Lissa, Nicolaistraße 24.
 Dörmer, Gerber v. Freudenberg, Mittelstraße 19.
 Diesenbacher, Fabr. v. Berlin, Naschmarkt 3.
 Drechsler, Fabr. v. Thorn und
 Dollmann, Kfm. v. Rügenswalde, Reichstraße 46.
 Domherr, Kürschn. v. Breslau, Brühl 54.
 Daukelepponi, Kfm. v. Molmedy, Mittelstr. 32.
 Dannewarth, Kfm. v. Hannover, und
 Dassel, Kfm. v. Quedlinburg, Münchner Hof.
 Domani, Kfm. v. Jena, und
 Deysen, Kfm. v. Trier, Hotel de Baviere.
 Dittrich, Kfm. v. Schirgiswalde, Tiger.
 Deute, Lachm. v. Augsburg, gr. Fleischerg. 26.
 Eichler, Kfm. v. Berlin, St. Wien.
 Eger, Kfm. v. Pesth, und
 Engel, Kfm. v. Blauen, St. Breslau.
 Eisenhardt, Müller v. Freiberg, St. Gotha.
 Ehlich, Kfm. v. Erfurt, Tiger.
 Ernst, Kfm. v. Winterthur, Hotel de Russie.
 v. Eggersstein, Rittergutsbes. v. Beucha, d. Haus.
 v. Elmsleben, Part. v. Dresden, d. de Baviere.
 Eger, Kfm. v. Königsberg, Ritterstr. 37.
 Edel, Kfm. v. Görlitz, Reichstraße 11.
 Eberhardt, Kfm. v. Gotha, Nicolaistraße 9.
 Eichel, Kfm. v. Schmallenberg, Neumarkt 39.
 Überstadt, Kfm., und
 Überstadt, Bürgermeist. v. Worms, gr. Fischerg. 21.
 Erlanger, Kfm. v. Marburg, Hall. Str. 8.
 Ellbogen, Frau v. Jungbunzlau, Brühl 60.
 Enkelmann, Mission-Agent v. Ebersdorf, kleine
 Fleischergasse 2.
 Falkenheim, Kfm. v. Thiersburg, Blauensch. Pl. 5.
 Frey, Bergbeamter v. Grimma, und
 Glock, Fabr. v. Hildesheim, St. Breslau.
 Galle, Kfm. v. Altona, St. Hamburg.
 Heller, Fabr. v. Güthen, gr. Fleischerg. 21.
 Heigenbach, Kfm. v. Mühlhausen, II. Fischerg. 13.
 Frankenbauer, Kfm. v. Gotha, Reichstraße 14.
 Frankenbauer, Kfm. v. Waldburg, Brühl 77.
 Hall, Fabr. v. Greiz, Markt 8.
 Förster, Fabr. v. Auerbach, gr. Fleischerg. 18.
 Frankel, Kfm. v. Dresden, Nicolaistr. 27.
 Fürth, Kfm. v. Hanau, Brühl 59.
 Frankel, Reichdr. v. Jülich, und
 Frankel, Reichdr. v. Reichenbach, Ritterstraße 10.
 Friedel, Reichdr. v. Breslau, Brühl 84.
 Klügel, Kfm. v. Ebersbach, Reichstraße 11.
 Friedländer, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 39.
 Grenzel, Kfm. v. Wittenhausen, gr. Fischerg. 10.
 Friedler, Fabr. v. Hennichen, Neumarkt 38.
 Frankenstein, Kfm. v. Altenstein, Ritterstr. 17.
 Frank, Kfm. v. Fürth, Brühl 84.
 Felsenheld, Kfm. v. Untermerzbach, gr. Fischerg. 4.
 Friederling, Kfm. v. Minden, Petersstr. 42.
- Gürtl, Kfm. v. Pr. Holland, Nicolaistr. 52.
 Kittighauer, Gerber v. Berlin, Brühl 54.
 Friedeberg, Kfm. v. Berlin, Brühl 24.
 Gehmel, Lachm. v. Mittweida, Poststr. 7.
 Freund, Kfm. v. Römhild, Brühl 71.
 Friedler, Lachm. v. Dederau, Hainstr. 6.
 Franke, Kfm. v. Gera, Katharinenstr. 4.
 Gordermann, Lachm. v. Burg, gr. Fischerg. 3.
 Felsenheld, Kfm. v. Fürth, Böttcherg. 6.
 Gölse, Maler v. Gera, Hainstraße 26.
 Frank, Kfm. v. Gommern, Nicolaistraße 31.
 Frank, Lachm. v. Obermelsbach, gr. Fischerg. 3.
 Freie, Kfm. v. Königsberg, Gerbergasse 21.
 Freitag, Kfm. v. Schweinfurt, Neumarkt 27.
 Feilchenfeld, Kfm. v. Lissa, Brühl 25.
 Geibel, Lachm. v. Engelsfeld, Burgstr. 1.
 Franke, Kfm. v. Glauchau, deutsches Haus.
 Friedrich, Kfm. v. Chemnitz, gr. Baum.
 Friger, Kfm. v. Leibnig, St. Dresden.
 Friedel, Gerber v. Zörbig, und
 Friedrich, Kfm. v. Pöhlendorf, gr. Tante.
 Goldbeck, Kfm. v. Berlin, hotel de Russie.
 Günther, Holzgärtner v. Weißensee, und
 Welhoen, Fabr. v. Galbe, Elephant.
 Günther, Kfm. v. Berlin, und
 Glässer, Kfm. v. Frankf. a.M., Hotel de Bav.
 Gerlein, D. v. Dahlem, und
 Gottschalk, Bürgermeist. v. Blauen, St. Bresl.
 Goldschmidt, Kfm. v. Güsten, goldene Sonne.
 Goldenberg, Kfm. v. Lüttringhausen, und
 Grapius, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Gottberg, Kfm. v. Wismar, Tiger.
 Große, Kfm. v. Lichtenstein, und
 Gebhardt, Fabr. v. Berlin, Stadt Wien.
 Glämpf, Kfm. v. Mannheim, Hotel de Pol.
 Guymrecht, Adv. v. Grimmaischau, St. Münch.
 Großmann, Kfm. v. Lissa, Brühl 34.
 Glaser, Pederohdt. v. Jülich, Ritterstraße 10.
 Goldstein, Kfm. v. Berlin, und
 Grässlein, Kürschn. v. Lissa, Brühl 59.
 Groh, Fabr. v. Blauen, Reichstraße 14.
 Glöcher, Posament. v. Eisenberg, Neumarkt 39.
 Geising, Gerber v. Hersfeld, Mittelstraße 19.
 Geyer, Gerber v. Eisenberg, Hainstr. 25.
 Gottschalk, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 6.
 Gottschalk, Kfm. v. Berlin, Brühl 65.
 Göhe, Maschinenbauer v. Chemnitz, und
 Gösel, Lachm. v. Kirchhain, Hainstr. 24.
 Göde, Kfm. v. Elberfeld, Katharinenstr. 7.
 Goldschmidt, Kfm. v. Breslau, Brühl 23.
 Gasten, Fabr. v. Bülowitz, und
 Gröschel, Fabr. v. Landegost, Gewandg. 2.
 Gram, Lachm. v. Gagau, Hainstraße 12.
 Göldner, Lachm. v. Werden, Hainstraße 25.
 Große, Lachm. v. Grimmaischau, Hainstr. 46.
 Gathier, Lachm. v. Jülich, Hainstr. 23.
 Großer, Kfm. v. Greizberg, Brühl 66.
 Grażewsky, Kfm. v. Gera, Petersstr. 9.
 Gneiß, Kfm. v. Berlin, Neumarkt 41.
 Holzer, Kürschn. v. Lissa, Nicolaistr. 27.
 Heinrich, und
 Hoffmann, Lachm. v. Forst, Hainstraße 25.
 Hessel, Lachm. v. Grimmaischau, Hainstr. 26.
 Hensel, und
 Hentsch, Lachm. v. Kirchhain, und
 Hager, Kfm. v. Nürnberg, Hainstraße 22.
 Hef, Gerber v. Hersfeld, Mittelstraße 19.
 Henry, Pederohdt. v. Breslau, und
 Hirschel, Pederohdt. v. Gagau, Ritterstraße 10.
 Hetschom, Kfm. v. Breslau, Brühl 34.
 Horwitz, Uhrm. v. Leipzig, Nicolaistr. 52.
 Holberg, Kfm. v. Österreich, Katharinenstr. 4.
 Helling, und
 Herzog, Lachm. v. Grimmaischau, Hainstr. 6.
 Hentschel, Gerber v. Schönau, Burgstraße 11.
 Heine, Lachm. v. Forst, Hainstraße 25.
 Heymann, Kfm. v. Berlin,
 Heymann, Kfm. v. Schwerin, und
 Hücker, Kfm. v. Paris, Brühl 24.
 Hirsch, Kunsthdt. v. Berlin, Petersstraße 42.
 Heger, Fabr. v. Auerbach, gr. Fischerg. 16.
 Hirschfeld, Kfm. v. Heilsberg, Nicolaistraße 38.
 Hartau, Kfm. v. Frankenberg, Nicolaistraße 57.
 Hechinger, Kfm. v. Buchau, Reichstraße 45.
 Haberland, Lachm. v. und
 Hille, Kfm. v. Dobrilugk, Neumarkt 9.
- Haag, Kfm. v. Riga, Hainstraße 28.
 Hirsch, Kfm. v. Bautzen, Brühl 17.
 Hahn, Kfm. v. Hirschberg, Hall. Straße 7.
 Hubner, Lachm. v. Forst, gr. Fischerg. 29.
 Höne, Lachm. v. Forst, Hainstraße 25.
 Haase, Fabr. v. Berlin, Mittelstraße 36.
 Huß, Kfm. v. Breslau, gr. Fleischergasse 16.
 Hofmann, Lachm. v. Forst, Neustadt 22.
 Hessberg, Kfm. v. Schleusingen, Brühl 78.
 Haberer, Fabr. v. Reichenbach, Katharinenstr. 11.
 Hohn, Fabr. v. Thonne, Reichstraße 40.
 Heinemann, Kfm. v. Essen, Salzgäßchen 7.
 Hoffmann, Kfm. v. Freistadt, Brühl 51.
 Hüttner, Fabr. v. Leuen, Reichstraße 23.
 Huhn, Kfm. v. Aschersleben, Brühl 60.
 Hirschberg, Kfm. v. Nienburg, Brühl 64.
 Hauß, Kürschn. v. Salzwedel, Hall. Str. 7.
 Hubler, Kfm. v. Bippersdorf, Thomaskirch. 9.
 Hamburger, Kfm. v. Neu-Tirschtiegel, Brühl 69.
 Hahn, Kfm. v. Rhine, Brühl 34.
 Hörtel, Kfm. v. Görlitz, gr. Fleischergasse 25.
 Herzfeld, Kfm. v. Großjäg. Brühl 69.
 Hauptdroger, Kfm. v. Kirchhain, Petersstr. 4.
 Holt, Kürschn. v. Posen, Reichstraße 11.
 Hoffmann, Lachm. v. Cottbus, Grts. Str. 10.
 Hes, Kfm. v. Bernburg, Brühl 60.
 Hambruch, Fräul. v. Hannover, Bahnhofstr. 19.
 Hörmann, Kfm. v. Lindau, Markt 16.
 Hänisch, Kfm. v. Bozen, neue Straße 2.
 Heuß, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Hauptmannscher, Kfm. v. Stendal, St. Hamb.
 Hellermann, Kfm. v. Bamberg, St. Breslau.
 Haberhorn, Kfm. v. Gr. -wiga, St. Gotha.
 Heger, Kfm. v. Ronneburg, Stadt Berlin.
 Herderethof, Kfm. v. Unna, II. Fischerg. 9.
 Hirschberg, Kfm. v. Aschersleben, St. Frankf.
 Hutter, Dok. v. Schwanen, und
 Hausotte, Kfm. v. Berlin, St. Nürnberg.
 Hoch, Adjutant. v. Niedertoll, und
 Hartwig, Kfm. v. Frankf. a.M., d. de Pol.
 Hertort, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Heusfelder, Kfm. v. Berlin,
 Hampel, Kfm. v. Alstadt, und
 Hahn, Kfm. v. Mühlberg, St. Wien.
 Hiller, Fabr. v. Liebenau, Krauth.
 Hennig, Dok. a. Herzberg, d. de Prusse.
 Hesse, Kfm. v. Stassfurt, Elephant.
 Hertz, Kfm. v. London, Hotel de Baviere.
 Hering, Dok. v. Nieder-Mitsch, und
 Hildebrandt, Kfm. v. Berlin, St. Dresden.
 Herz, Overseeser v. Wien, d. Kos.
 Hertha, Gerber v. Berbst, s. Tante.
 Jacobsohn, Kfm. v. Breslau, Brühl 60.
 Junge, Lachm. v. Aschersleben, Hainstraße 6.
 John, Lachm. v. Grimmaischau, Hainstr. 26.
 Isling, Lachm. v. Großenhain, Gewandg. 2.
 Jacobi, Kfm. v. Rügenwalde, Reichstraße 16.
 Jäger, Lachm. v. Cottbus, Hainstraße 25.
 Jänicke, Gerber v. Magdeburg, Hainstr. 25.
 Jung, Kfm. v. Waltershausen, Brühl 77.
 Jacobi, Kfm. v. Königsberg, Salzgäßchen 4.
 Jahn, Lachm. v. Neubamm, Hainstraße 23.
 Illig, Fabr. v. Weiler, gr. Fleischerg. 19.
 Isecke, Kfm. v. Stolp, Reichstraße 6.
 Israel, Handlungseis. v. Burgsteinfurt, große
 Fleischergasse 25.
 Jähnert, Factor v. Gera, Blauensch. Platz 1.
 v. Jänisch, Part. v. Hof, und
 Jacobi, Eisengießerei v. Reichenbach, St. Nürnberg.
 Jossasohn, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pol.
 Jaschek, Seifensieder v. Zwischen, gr. Baum.
 Jäger, Kfm. v. Messina, und
 Jülicher, Kfm. v. Lüttich, Hotel de Baviere.
 Krüger, Lachm. v. Spremberg, Hainstr. 25.
 Klum, Kfm. v. Triest, Hotel de Polognie.
 Kohler, Kfm. v. London, Stadt Frankfurt.
 Kaufmann, Fräul. v. Mölle, II. Fischerg. 9.
 Kohler, Fabr. v. Galbe, Stadt Hamburg.
 Kunkel, Kfm. v. Dingelstädt, und
 Küppers, Kfm. v. Amsterdam, gr. Blumenberg.
 Kunath, Kfm. v. Dresden, Stadt London.
 Rathaus, Kfm. v. Bremen, und
 Rohr, Kfm. v. Steppach, gr. Blumenberg.
 Kroll, Knoth. v. Weimar,
 Krug, Dok. v. Echingen, und
 v. Kirchbach, Fräul. v. Reichenbach, St. Nürnberg.

- Klein, Kfm. v. Walb, und
Kerten, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
Krause, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Russie.
Krebschmar, Gerber v. Leisnig, d. Haus.
Ködlin, Kfm. v. Chemnitz, und
Krebschmar, Fabr. v. Wylau, Münchner Hof.
Kosen, Rentier v. Dresden, Hotel de Prusse.
Kutschke, Fabr. v. Schland, Tiger.
Kanurra, Kfm. v. Konstantinopel, St. Wien.
Köppel, Fabr., und
Köppel, Kfm. v. Marktmeilen, Hotel de Saxe.
Kühne, Def. v. Weida, und
Klaß, Def. v. Gorlitz, Stadt Dresden.
Kiesel, Kfm. v. Staßfurt, Elephant.
Kantorsohn, Kfm. v. Leudemühl, Plauenisch. Pl. 5.
Kunze, Tuchm. v. Aschersleben, Hainstr. 26.
Kirsten, Tuchm. v. Grimmaischau, und
Krause, Tuchm. v. Schwedt, Hainstr. 6.
Kollatz, Kürschner v. Berlin, Brühl 60.
Köhner, Kürschner v. Waltershausen, Hall. Str. 7.
Kopenstein, Kfm. v. Gossel, Brühl 64.
Kalkhoff, Kfm. v. Langenberg, und
Köster, Kfm. v. Hamburg, Reichstraße 40.
Krüger, und
Kötzsch, Tuchm. v. Finsterwalde, und
Koch, Fabr. v. Berlin, Ritterstraße 36.
Krabach,
Kanneberg,
Klingenberg, und
Kutisch, Tuchm. v. Forst, Hainstraße 25.
Krafow, Tuchm. v. Dahme,
Köbel, Tuchm. v. Lengenfeld, und
Köhler, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 9.
Kunze, Fabr. v. Strausberg, Hainstr. 12.
Krieg, Kfm. v. Oberdorf, Reichstr. 11.
Krämer, Gerber v. Freudenberg,
Krämer, Gerber v. Hilschenbach, und
Kirchner, Gerber v. Schmölln, Ritterstr. 19.
Kunide, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 41.
Knauth, Kfm. v. Ohrdruf, neue Straße 7.
Kupfer, Kfm. v. Burgkundstadt, gr. Fleischg. 19.
Kühn, Fabr. v. Gera, Hainstraße 28.
Krüger, Tuchm. v. Görlitz, Hainstr. 25.
Klaßke, Tuchm. v. Forst, Hainstr. 7.
Kreuter, Tuchm. v. Lückenthal, und
Kluge, Tuchm. v. Forst, Brühl 89.
Körte, Fabr. v. Halberstadt, Burgstr. 11.
Kiesewetter, Kfm. v. Arnsdorf, Reichstr. 44.
Kronacher, Kfm. v. Bamberg, Nicolaistr. 31.
Klebe, Tuchm. v. Jülichau, Hainstraße 25.
Königswetter, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 34.
Kuhn, Kfm. v. Golberg, II. Fleischergasse 2.
Kirmse, Gerber v. Roggenburg, Ruppers. 3.
Kossmier, Kfm. v. Breslau, Nicolaistr. 6.
Kassel, Kfm. v. Bühl, Ritterstraße 33.
Kreißig, Kfm. v. Wolkenstein, Burgstraße 11.
Knoch, Ledechsler. v. Saalfeld, Ritterstraße 7.
Koch, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 15.
Korn, Kfm. v. Berlin, Hall. Straße 12.
Kittel, Dahm v. Görlitz, Petersstraße 19.
Körner, Kfm. v. Eisenach, und
Körner, Kfm. v. Meiningen, Reichstraße 23.
Karschitz, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 11.
Kraft, Kfm. v. Konig, Hall. Straße 12.
Kabisch, Kürschner v. Elisa, Brühl 34.
Krause, Tuchm. v. Neustadt a/O., Univ.-Str. 22.
Klöper, Kfm. v. Jüterbog, Reichstraße 11.
Költsch, Tuchm. v. Finsterwalde, Kapela. 6.
Kohn, Kfm. v. München, gr. Fleischerg. 7.
Koumbhaar, Kfm. v. Werderode, Reichstr. 6.
Kunze, Tuchm. v. Grimmaischau, Windmühlestr. 15.
zur Lippe, Graf, Dörf. v. Dresden, d. Haus.
Lange, Fabr. v. Dessau, schwarzes Kreuz.
Landgraf, Kfm. v. Groppenstadt, und
Langenbach, Kfm. v. Garde, Elephant.
Lohmeyer, Kfm. v. Berlin, und
Lauenstein, Kfm. v. Lüneburg, Hotel de Bav.
Levy, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.
Liebert, Kfm. v. Berlin, und
Lührmann, Kfm. v. Cöthen, gr. Blumenberg.
Lüttig, Fräul. v. Görlitz, goldne Sonne.
Lega, Optik. v. Stockholm, Rohrs 8. gatui.
Lommer, Frau v. Altenburg, Münchner Hof.
Langendorf, Kfm. v. Frankf. a/M., d. de Pol.
Leitig, Frau v. Döbeln, und
Leitner, Krauß. v. Frankf. a/M., Stadt Rom.
- Levy, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
Liebertoth, Bankdir. v. Dessau, Kranich.
Löhnert, Kfm. v. Chemnitz, und
Lorek, Kfm. v. Königsberg, Reichstraße 6.
Lehmann, Tuchm. v. Finsterwalde, Ruppers. 6.
Liersch, Tuchm. v. Görlitz, Petersstraße 18.
Lippmann, Kfm. v. Bamberg, Nicolaistr. 31.
Liebmam, Kfm. v. Arnstadt, Reichstraße 44.
Lobedan, Tuchm. v. Görlitz, Brühl 89.
Lorenz, Tuchm. v. Forst, Hainstraße 7.
Lorenz, Fabr. v. Greiz, Hainstraße 12.
Ladenbach, Tuchm. v. Aschersleben, Hainstr. 25.
Lindner, Tuchm. v. Finsterwalde, Ritterstr. 36.
Liebert, Kfm. v. Marienwerder, Brühl 64.
Löwenthal, Kfm. v. Görlitz, Brühl 60.
Lange, Tuchm. v. Grimmaischau, Hainstr. 26.
Laudon, Kfm. v. Rosenburg, Plauenisch. Pl. 5.
Liebmam, Kfm. v. Seiersdhal, Hainstraße 24.
Lewinsohn, Kfm. v. Königsberg, Nicolaistr. 6.
Lazarstein, Kfm. v. Saalfeld, Nicolaistr. 52.
Leonhardt, Fabr. v. Haynichen, Reichstr. 39.
Lorenz, Fabr. v. Aschersleben, Markt 8.
Lewinberg, Kfm. v. Görlitz, Reichstr. 12.
Lülfka, Kfm. v. Odessa, Ritterstr. 31.
Ludwig, Tuchm. v. Aschersleben, Hainstr. 16.
Löwenthal, Kfm. v. Röbel, II. Fleischg. 18.
Leow, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 40.
Ludwig, Tuchm. v. Grimmaischau, Neukirch. 6.
Levy, Kfm. v. Röbel, Hall. Str. 13.
Liedfeld, Kfm. v. Frankf. a/M., Markt 2.
Lesser, Kfm. v. Brotterode, Neumarkt 39.
Langendorf, Kfm. v. Breslau, Ritterstr. 35.
Ludwig, Fabr. v. Cahla, gr. Fleischg. 10.
Leonhardt, Kfm. v. Lüfit, neue Str. 15.
Levežow, Kfm. v. Doberan, und
Lange, Kfm. v. Magdeburg, Petersstraße 15.
Lupe, Fabr. v. Görlitz, Hainstr. 29.
Leonhardt, Fabr. v. Berlin, Brühl 19.
Meyer, Kfm. v. Berlin, neue Str. 15.
Martin, Tuchm. v. Grimmaischau, Neukirch. 6.
Meyer, Kfm. v. Buchau, und
Mendelsohn, Kfm. v. Hohenstein, Nicolaistr. 6.
Matthäus, Kfm. v. Dresden, und
Meisel, Kfm. v. Seiersdhal, Hainstr. 28.
Müller, Tuchm. v. Forst, Hainstr. 25.
Menzel, Tuchm. v. Forst, Hainstr. 7.
Meier, und
Meister, Tuchm. v. Grimmaischau, Windmühlestr. 15.
Mosheim, Kfm. v. Koppenbrügge, Reichstr. 23.
Müller, Ledechsler. v. Hirschberg, Ritterstr. 7.
Michovius, Tuchm. v. Görlitz, Hainstr. 25.
Mende, Tuchm. v. Finsterwalde, Hainstr. 28.
Meissner, Tuchm. v. Lengenfeld, Neumarkt 9.
Meinel, Gerber v. Neustadt a/O., und
Müller, Tuchm. v. Grimmaischau, Hainstr. 6.
Marenske, Gerber v. Gera, Hainstr. 25.
Müldauer, Kfm. v. Bösen, neue Str. 2.
Metke, Tuchm. v. Forst, Frankf. Str. 10.
Müller, Kfm. v. Gera, Katharinenstr. 4.
Mönch, Gerber v. Berlin, Ritterstr. 19.
Morgenstern, Tuchm. v. Jülichau, Hainstr. 25.
Meissner, Kfm. v. Bittau, St. Hamburg.
Mendheim, Kfm. v. Berlin, und
Mondt, Kfm. v. Buchau, gr. Blumenberg.
Müller, Kfm. v. Görlitz, St. London.
Meiersohn, Kfm. v. Bielefeld, II. Fleischg. 9.
Mann, Kfm. v. Schönebeck, w. Schwan.
Reinhause, Kfm. v. Cöln, St. Hamburg.
Mönkemeyer, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenb.
Müller, Kfm. v. Bödenstein,
Müller, Kfm. v. Berlin.
Moppes, Kfm. v. Altkirch, und
Meyer, Kfm. v. Greifberg, St. Wien.
Rehner, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
v. Minnig, Dörf. v. Kochitz, d. Haus.
Rühmann, Act. v. Frankenberg, gr. Baum.
Mellin, Kfm. v. Hamburg, und
Meinert, Fabr. v. Delitzsch, Hotel de Baviere.
Meffow, Kfm. v. Calbe, Elephant.
Moser, Kfm. v. Glagau, Nicolaistr. 27.
Michael, Kfm. v. Schleibach, und
Müller, Kfm. v. Görlitz, Hall. Str. 8.
Möller, Kfm. v. Gossel, Nicolaikirchhof 9.
Mülleheim, Kfm. v. Bürgenthal, Reichstr. 18.
Müller, Optik. v. Bonn, Reichstr. 20.
Müller, Fabr. v. Sonnenberg, Hainstraße 25.
- Mäuerer, Tuchm. v. Spremberg, Tuchalle.
Martin, Fabr. v. Sommerfeld, II. Fleischg. 20.
Möller, Tuchhdt. v. Gotha, gr. Fleischg. 4.
Michaelis, Kfm. v. Görlitz, Grimm. Str. 11.
Mälius, Gerber v. Giesenber, Ritterstr. 14.
Müller, Fabr. v. Zeitz, Goldhabing. 8.
Matthes, Kfm. v. Berlin, II. Fleischg. 8.
Matthes, Fabr. v. Ulterlein, Reichstraße 2.
Müller, Geschäftsführer v. Glas, Hainstr. 23.
Müller, Kfm. v. Apolda, gr. Fleischg. 25.
Noback, Dir. v. Hamburg, und
Neuber, Kfm. v. Chemnitz, St. Hamburg.
Nägler, Kfm. v. Gera, gr. Blumenberg.
Nesselt, Fräul. v. London, St. Frankfurt.
Nigel, Kfm. v. Magdeburg, St. Rom.
Niederheitmann, Kfm. v. Lettow, Hotel de Pol.
Neumann, Tuchm. v. Forst, Frankf. Str. 10.
Neumann, Gerber v. Halberstadt, Hainstr. 25.
Raundorf, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 28.
Neubert, Tuchm. v. Forst, Hainstraße 7.
Noack, Tuchm. v. Forst, Hainstr. 25.
Neuberg, Kfm. v. Wolfsbüttel, II. Fleischg. 19.
Nordshild, Kfm. v. Niederwerda, Hainstr. 12.
Neuberth, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 7.
Noltrott, Fabr. v. Auerbach, Brühl 65.
Neumeier, Kfm. v. Meiningen, Neumarkt 20.
Nordheimer, Tuchhdt. v. Remmelsdorf, große
Fleischergasse 4.
Noack, Fabr. v. Berlin, Naschmarkt 3.
Nitschke, Tuchm. v. Finsterwalde, Petersstraße 35.
Nordheim, Kfm. v. Hamburg, Ritterstr. 19.
Oelton, Reg.-Rath v. Stendal, St. Hamburg.
Osthues, Juw. v. Münter, St. Rom.
Ottermann, Kfm. v. Magdeburg, St. Dresden.
Oppitz, Glasshd. v. Steinschönau, Thür. Hof.
Obage, Gerber v. Magdeburg, Hainstr. 25.
Otto, Kfm. v. Dahme, Neumarkt 9.
Dohlhausen, Kfm. v. Nürnberg, Hainstr. 22.
Orenstein, Ledechsler. v. Glogau, Ritterstr. 10.
Oppenheim, Kfm. v. Wigenhausen, und
Oppenheim, Kfm. v. Heiligenstadt, neue Str. 7.
Oppenheimer, Kfm. v. Römhild, Brühl 71.
Oertel, Fabr. v. Dederon, Reichstraße 33.
Oppolzer, Fräul. v. Lissa, Nicolaistr. 32.
Odmund, Hdgsteig. v. Bayreuth, Reichstr. 15.
Oppenheim, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 82.
Pöhlmann, Kfm. v. Breslau, Brühl 65.
Paulig, Fabr. v. Sommersfeld, II. Fleischg. 20.
Punizer, Fran. v. Elisa, Nicolaistr. 27.
Pätz, Gerber v. Hersfeld, Ritterstraße 19.
Pape, Kfm. v. Östervick, Katharinenstraße 4.
Platz, Tuchm. v. Görlitz, Petersstraße 18.
Pöhl, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 6.
Pückel, Gerber v. Siegen, Ritterstraße 19.
Pröbstler, Kürschner v. Berka, Hall. Straße 7.
Preuß, Tuchm. v. Neudamm, Hainstraße 28.
Pulius, Kfm. v. Wittenberg, Gewandg. 2.
Posner, Kfm. v. Dessau, Brühl 59.
Pottlicher, Kfm. v. Freystadt, Brühl 51.
Prager, Kfm. v. Turnau, Vorburggasse 7.
Posch, Kfm. v. Berlin, Neumarkt 21.
Paasche, Tuchm. v. Wurg. gr. Fleischg. 3.
Pflaum, Kfm. v. Pflaumloch, Brühl 84.
Paul, Fabr. v. Geishemersdorf, Nicolaistr. 84.
Pohl, Glasshd. v. Hallenau, gr. Fleischg. 6.
Pache, Fabr. v. Nieder-Saarsdorf, Brühl 14.
Pimofski, Fabr. v. Berlin, Neulichhof 44.
Perlhöster, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 5.
Pfeiffer, Kfm. v. Elbersfeld, Reichstraße 29.
Posno, Juw. v. Amsterdam, Brühl 27.
Pohle, und
Paschasius, Tuchm. v. Roggeln, gr. Fleischg. 26.
v. Pragg, Nagoc. v. Brüsel, St. Rom.
Paxton, Kfm. v. San Francisco, Hotel de Russie.
Beine, Kfm. v. Quedlinburg, deutsches Haus.
Paulig, Fran. v. Sommersfeld, Elephant.
Quilling, Kfm. v. Frankf. a/M., Markt 2.
Remm, Fabr. v. Berlin, Neulichhof 44.
Rehu, und
Reichberg, Gerber v. Hermsdorf, Ritterstraße 19.
Reinberger, Kfm. v. Beuthen, Nicolaistr. 27.
Rießsch, Kfm. v. Kirchberg, Neumarkt 20.

- Röck, Fabr. v. Chemnitz, Reichstraße 44.
 Richter, Kfm. v. Neustadt, Hall. Straße 12.
 Rüdiger,
 Richter, und
 Rontle, Tuchm. v. Forste, Neufkirchhof 22.
 Richter, Fabr. v. Wehrsdorf, gr. Flschr. 16.
 Rottke, Tuchm. v. Forste, gr. Flschr. 29.
 Richter, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 25.
 Reinsberg, Kfm. v. Heilsberg, Ritterstr. 17.
 Riedel, Fabr. v. Dresden, Elsterstr. 1601.
 Ronst, Kürschner v. Sagan, Brühl 51.
 Rose, Kfm. v. Pölzig, Brühl 71.
 Ruben, Kfm. v. Brody, Ritterstr. 28.
 Robert, Kfm. v. Neuweid, Brühl 54.
 Rofusch, Fabr. v. Kreischa, Friedrichstr. 42.
 Reuschel, Kfm. v. Gotha, unterer Park 7.
 Rothe, Kfm. v. Altenburg, St. Nürnberg.
 Reichenbach, Kfm. v. Alstadt, St. Wien.
 Rosenzweig, Kfm. v. Bamberg,
 Reichs-Wiesenfeld, Gutsbes. v. Schönsfeld, und
 Rosenthal, Kfm. v. Bukarest, St. Breslau.
 Renke, Kfm. v. Lüneburg, und
 Resardt, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Rummel, Kfm. v. Merseburg, grüner Baum.
 Ringel, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Russie.
 Rosenberg, Kfm. v. Manchester, schw. Kreuz.
 Runke, Kfm. v. Hannover, Münchner Hof.
 Schmidt, Kfm. v. Cobenstein, Blumenacher Hof.
 Schmitt, Kfm. v. Moreuil, und
 Stobwasser, Kfm. v. Berlin, Hotel de Bay.
 Schwarzenberg, Kfm. v. Scheibenberg, Münchner Hof.
 Sammet, Factor v. Gotha, und
 Stälpner, Fabr. v. Leisnig, deutsches Haus.
 Schmidt, Gutsbes. v. Hof, Hotel de Prusse.
 Sauer, Kfm. v. Berlin,
 Schröder, Kfm. v. Lemgo, und
 Schwabe, Kfm. v. Kroßen, Stadt Wien.
 Genft v. Pilsach, Oberlieut. v. Dresden, d. Haus.
 Schönmakers, Haarhdlt. v. Dingelstädt, Elephant.
 Schwarz, Kfm. v. Dessau, und
 Seeliger, Kfm. v. Braunschweig, h. de Sare.
 Schiß, Handlungskreis. v. Hanau, und
 Schuster, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 59.
 Schmidelsky, Kürschner v. Berlin, Nicolaistr. 27.
 Schulte, Tuchm. v. Forste, und
 Seelig, Tuchm. v. Hermsdorf, Hainstr. 25.
 Schmidt, Ledechdlr. v. Hilchenbach, Ritterstr. 28.
 Sommer, Ledechdlr. v. Naumburg, Brühl 51.
 Schiß, Kfm. v. Nordhausen, gr. Flschr. 21.
 Scobel,
 Schuster,
 Schmidt,
 Schmolle, und
 Stolze, Tuchm. v. Forste, gr. Flschr. 29.
 Schmidt, und
 Spurk, Tuchm. v. Forste, Neufkirch. 22.
 Seifert, Tuchm. v. Görlitz, Hainstr. 25.
 Schmidt, Tuchm. v. Werbau, und
 Genf, Fabr. v. Gera, Hainstr. 28.
 Schneider, und
 Schulze, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 7.
 Schenck, Tuchm. v. Kirchberg, und
 Schollmeier, Kfm. v. Eisenberg, Neumarkt 39.
 Schmidt, Gerber v. Gera,
 Schäfer, Gerber v. Eschwege, und
 Salzmann, Gerber v. Hermsdorf, Ritterstr. 19.
 Steinthal, Kfm. v. Berlin, Brühl 11.
 Sparenberg, Fabr. v. Berlin, Nicolaistr. 24.
 Schausch, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 9.
 Stöckner, Gerber v. Pegau, und
 Spott, Gerber v. Halberstadt, Hainstr. 25.
 Schumann, Kfm. v. Oberfeld, Katharinenstr. 7.
 Schur, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.
 Schac, Fabr. v. Gotha, gr. Fleischergasse 4.
 Schloss, Kfm. v. Moritzweissach, Reichstr. 30.
 Stern, Kfm. v. Gotha, und
 Samson, Kfm. v. Bernburg, Reichstr. 16.
 Schubert, Kfm. v. Rieheim, Reichstr. 23.
 Schmidt, Kfm. v. Berlin, Nicolaistr. 6.
 Schmidt, Fabr. v. Weissenfels, und
 Schäffer, Tuchm. v. Bitterfeld, Hainstr. 16.
 Schönsfeld, und
 Streicher, Tuchm. v. Grimmaischau, Neufkirch. 6.
 Stange, Tuchm. v. Neustadt, Brühl 60.
 Strehel, Fabr. v. Amsberg, Kupferg. 3.
 Saatweber, Kfm. v. Barmen, Reichstr. 40.
 Sonn, Kfm. v. Bernburg, Brühl 60.
 Schäfer, Kfm. v. Kirchhain, Petersstr. 4.
 Schmidt, und
 Stübner, Tuchm. v. Forste, und
 Schirn, Tuchm. v. Luckenwalde, Brühl 89.
 Solomon, Kfm. v. Treuenbrietzen, Nicolaistr. 31.
 Sachse, Kfm. v. Berlin, und
 Saulsohn, Kfm. v. London, Burgstr. 11.
 Stern, Kfm. v. Breslau, Nicolaistr. 6.
 Seiler, Tuchm. v. Coswig, und
 Schmidt, Kfm. v. Greisenberg, II. Flschr. 2.
 Schott, und
 Sammler, Kauf. v. Berlin, Reichstr. 41.
 Schmidt, Fabr. v. Ebersdorf, Reichstr. 11.
 Schmider, Kfm. v. Schleiz, gr. Flschr. 25.
 Schweiger, Kfm. v. Ratibor, Brühl 34.
 Schloß, Kfm. v. Schweinhaupten, Brühl 71.
 Servant, Kfm. v. Paris, Brühl 24.
 Seymer, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 14.
 Schwinfuss, Kfm. v. Heiligenstadt, Ritterstr. 32.
 Schönemann, Kfm. v. Eschwege, Hall. Str. 5.
 Sanders, Kfm. v. Fürstenberg, Brühl 64.
 Schwendy, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 40.
 Steinbach, Fabr. v. Glauchau, Petersstr. 35.
 Sunkel, Fabr. v. Hersfeld, gr. Flschr. 16.
 Strutz, Tuchm. v. Oschatz, Preußberg. 9.
 Schmalz, Gbs. v. Gleisen, und
 Schottelius, Antim. v. Oberfrankenstein, St. Bresl.
 Seidel, Kfm. v. Zittau, St. Hamburg.
 Schenk, Vorzellanmauer v. Weimar, g. Sieb.
 Scheffler, Fabr. v. Görlitz, St. London.
 Schaller, Kfm. v. Bitterfeld, und
 Schmidt, Kfm. v. Delitzsch, g. Sonne.
 Simon, Kfm. v. Elberfeld, gr. Blumenberg.
 Schwarze, Kfm. v. Dresden, St. Berlin.
 Schäfer, Part. v. Magdeburg, g. Einhorn.
 Starkmann, Kfm. v. Warschau, Nobis garni.
 Störting, Kfm. v. Iserlohn, St. Hamburg.
 Seyd, Frau v. Elberfeld, gr. Blumenberg.
 zu Solms-Lichtenburg, Gräf. Schönsfeld, Münchener Hof.
 Somsar, Kammerdir. v. Wildensels, und
 Straßer, Kfm. v. Berlin, St. Nürnberg.
 Strauß, Kfm. v. Frankf. a/M.,
 Semper, Fabr.-Dir. v. Süben, und
 Schulte, Kfm. v. Antwerpen, Hotel de Pol.
 Schmidt, Kfm. v. Cicha, Krainich.
 Schiebe, Fabr. v. Zeitz, Böttcherberg. 3.
 Samuel, Kfm. v. Breslau, Brühl 33.
 Stern, Kfm. v. Bielefeld, neue Str. 13.
 Geldis, Kfm. v. Glogau, Nicolaistr. 27.
 Schenk, Fabr. v. Ruhla, Petersstr. 3.
 Sternfeld, Kfm. v. Königsberg, gr. Flschr. 6.
 Schröder, Kfm. v. Biesar, Katharinenstr. 5.
 Scherzer, Kfm. v. Malchin, Burgstr. 16.
 Steinbach, Fabr. v. Gollnberg, Ritterstr. 28.
 Schieblich, Fabr. v. Böhlitz, Salzg. 8.
 Strauß, Kfm. v. Frankf. a/M., und
 Stephan, Kfm. v. Löbnitz, Hainstr. 1.
 Thiel, Fabr. v. Zeitz, Böttcherberg. 3.
 Liebel, Tuchm. v. Sommersfeld, II. Flschr. 6.
 Leigermann, Kfm. v. Dobrilugk, Neumarkt 9.
 Leubert, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 7.
 Kreitlain, Kfm. v. Würzburg, gr. Flschr. 21.
 Thomas, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 25.
 Leichmann, Kfm. v. Breslau, Brühl 85.
 Leumler, Tuchm. v. Werbau, Hainstr. 25.
 Treumann, Kfm. v. Waren, Hall. Str. 13.
 Thiele, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 25.
 Lennamberger, Kfm. v. Gehren, gr. Flschr. 19.
 Tiege, Tuchm. v. Kirchhain, Hainstr. 22.
 Tepitz, Kfm. v. Warschau, Brühl 60.
 Lachmann, Steinhdlt. v. Tornau, Reichstr. 12.
 Trapen, Kfm. v. Oberfeld, Reichstr. 40.
 Töpfer, Kfm. v. Chemnitz, Salzg. 7.
 Lischendorf, Kfm. v. Gollnberg, Nicolaistr. 14.
 Thalemann, Gerber v. Gera, Brühl 83.
 Leichmüller, Kfm. v. Löbnitz, Windmühlenstr. 7.
 Lampert, Fabr. v. Dresden, Lindenstr. 4.
 Thieme, Ingen. v. Esslingen, St. Nürnberg.
 Töpfer, Kfm. v. Bernburg, g. Sonne.
 Tiep, Kfm. v. Dresden, St. London.
 Leubner, Beam. v. Gr.-Gulja, St. Gotha.
 Trost, Kfm. v. Louisenthal, Hotel de Bay.
 v. Trotha, Mittmstr. v. Ohlhausen, gr. Baum.

Druck und Verlag von G. Möhl.